Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 39.900 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

31. Jahrgang | Freitag, 27. Februar 2026 | Kalenderwoche **9**

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
BEI UNS LIEGEN SIE RICHTIG
Bettenfachgeschäft seit über 171 Jahren.
www.betten-zellekens.de

Viele evangelische Christen, Pfarrer und Stadtpolitiker waren gekommen, als es in der Erlöserkirche um „500 Jahre Reformation in Hessen und 500 Jahre Evangelisch in Bad Homburg“ und die Zukunft der evangelischen Kirche ging – hier im Bild (v. l) Kirchenvorstandsvorsitzende Petra Kühl und Pfarrer Andreas Hannemann von der evangelischen Erlöserkirche und Propst Oliver Albrecht. Fotos: a.ber

500 Jahre Evangelisch in Bad Homburg

Von Astrid Bergner

Bad Homburg (a.ber). „Zur Erneuerung der Kirche ist ein explizit geistliches Programm notwendig, das nicht auf Mitglieder-Gewinnung und Bauten zielt. Was will Gott und was macht Gott gerade mit uns: diese Frage ist entscheidend. Und dann: Ideen mit Pfiff, die mit wenig Geld umsetzbar sind.“ So Oliver Albrecht, evangelischer Propst für Rhein-Main der hessen-nassauischen Kirche (EKHN).

Der Pfarrer und Theologe sprang beherzt in die Lücke, die durch krankheitsbedingte kurzfristige Absage des Hölderlin-Preisträgers Dr. Christian Lehnert, bei der großen Dialog-Veranstaltung in der Erlöserkirche, entstanden war. Die neue „Evangelische Kirchengemeinde Bad Homburg“ hatte eingeladen zu „2026: 500 Jahre Reformation in Hessen und 500 Jahre Evangelisch in Bad Homburg – Texte, Gespräch & Musik“. Nun trug Albrecht ohne seinen Gesprächspartner Gedanken, Thesen und Kritik zur laufenden Strukturreform der Kirche vor. Sein Credo: „Freies Denken erlaubt – Out of the Box!“

Christian Lehnert, evangelischer Theologe und freier Schriftsteller, den die Stadt Bad Homburg für diese zweite Veranstaltung zum Festjahr „500 Jahre Evangelisch in Bad Homburg“ in Kooperation mit der Kirche hatte gewinnen können, er hätte sicher Wesentliches zum Thema Reformation zu sagen gehabt. Propst Oliver Albrecht (63) sprach zur Frage, wie und wohin sich die evangelische Kirche in der Gegenwart bewegt und bewegen müsse. Albrecht forderte die Zuhörer in der Erlöserkirche heraus. Letztlich müssten wir die Gedanken von „Kirche ohne Geld“, „Verlust vertrauter Formen von Kirche“ und von Mitgliederschwund zulassen, so Albrecht. Er ermahnte jedoch die hauptamtlich und ehrenamtlich Verantwortlichen auf Verwaltungs- und Entscheidungsebenen der EKHN, die „geistliche Eigenverantwortung der Menschen“ zu stärken. Doch stattdessen würde die „Mitgliederentwicklung als Mutter aller Probleme identifiziert“ und mit schön entworfenen „Logos“ für Kirche geworben. Albrecht, der seit 2015 Propst ist und jetzt von der Führungsebene der Kirche auf eigenen Wunsch wieder ins Pfarramt einer Kirchengemeinde wechselt, sagte: „Kürzungen müssen sich auf alle Felder kirchlichen Handelns erstrecken. Die Verwaltung muss sich fragen: Wo erschweren Kürzungen die Arbeit an der Basis? Stattdessen verfeinert die kirchliche Verwaltung derzeit lediglich die Antworten auf Fragen, die seit 30 Jahren kein Mensch mehr stellt. Wo haben wir den Kontakt zu Mitgliedern verloren – wo haben sich Blasen verselbständigt?“

Der Journalist Heribert Prantl schrieb jüngst in der „Süddeutschen Zeitung“: „Die Reformvorhaben in der evangelischen und katholischen Kirche setzten vor geraumer Zeit beim Mangel an … Vielleicht war, vielleicht ist das der graduelle Unterschied zwischen Reform und Reformation: Reform setzt beim Mangel an und bei der Angst. Reformation hat ihren Anfang in der Gewissheit und in der Leidenschaft.“

Gott setzt auf uns

Mit Leidenschaft stellte Oliver Albrecht die biblische Josephs-Geschichte mit „sieben fetten und sieben mageren Jahren“ vor Augen: Die fetten Jahre seien fast vorbei – nun gehe es aber nicht um Verteilungskämpfe, sondern um gute Haushalterschaft. Nüchtern und fair müsse über Immobilien und Besitzstände der Kirche entschieden werden; diese Phase des Prozesses sei eine „Zeit der Gerechtigkeit“. Die zweite Phase sei eine „der Schmerzen“. Albrecht schilderte Gedanken von Gemeindegliedern: „Das Gemeindezentrum wird abgerissen, in dem ich konfirmiert wurde; und nun soll ich im bescheuerten Gemeindebus in eine Nachbarschafts-Kirche fahren?“ In dieser „Schmerz-Schleife“ seien wir gerade steckengeblieben: „Meine mir ans Herz gewachsene Kirchengemeinde bekommt eine biblische Dimension.“ Albrecht sprach hier von „Kultur des Abschieds und der Würdigung.“ Nun stünden die „sieben mageren Jahre“ bevor. „Doch wir dürfen nicht auf die absteigende Linie schauen wie das Kaninchen auf die Schlange.“ Humor sei angesagt. „Es wäre Sünde, nicht mit Hoffnung auf die Kirche zu schauen, denn Gott setzt auf uns“, so der Referent. „Es ist nicht Aufgabe unserer Generation, jetzt alles abzuwickeln, sondern Saatgut bereit zu halten und auch den Jüngeren zu vertrauen, dass sie es in die Erde bringen und Frucht ernten.“

Oliver Albrecht nannte drei Impulse: „Wanderprediger, Hausgemeinden und Klöster“. Wie wenig man laut Bibel mitnehmen dürfe, wenn man von Jesus ausgesendet werde? Die Bergpredigt und das Vertrauen „Klopft an, so wird euch aufgetan.“ Eine im Glauben gegründete Lebensform, die glaubwürdig sei. „In Demut frage ich: Fehlen uns in der Kirche heute Menschen, für die die Bergpredigt Kraftquelle ist? Die Kirche nicht nur in Gebäuden, sondern an ungewöhnlichen Orten leben, singen und beten auf den Straßen, an der Autobahnraststätte?“ Er erinnerte an die christlichen Ur-Gemeinden, die sich in Häusern trafen. Bibel teilen, miteinander essen, sprechen: von hier aus könne auch heute wieder Gottesdienst im Alltag erfahrbar werden. Das sei in Coronazeiten erfahrbar gewesen. Martin Luthers Schriften würden „zu eigener Frömmigkeit befähigen“. Mit Ideen von „Kloster auf Zeit“, gerade für Menschen zwischen 20 und 30 Jahren als Labor für die Suche nach Antworten auf Lebensfragen, von „aufsuchender, konfrontativer Seelsorge“ und Segnung mitten im Alltag der Menschen antwortete Albrecht auf Fragen von Erlöserkirchen-Pfarrer Andreas Hannemann, wie die Eigenverantwortung der Christen gestärkt werden könne. „Wir haben noch Power, mit dem, was an Ressourcen da ist, Neues anzufangen“, so Albrecht.

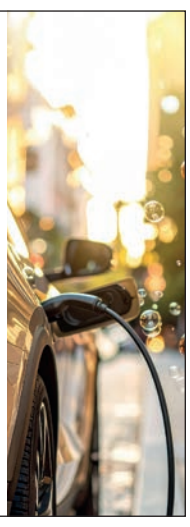
Der Bachchor der Erlöserkirche mit Kantorin Susanne Rohn brachte in Musik von Johann Eccard (1553-1611) und Rolf Schweizer (1936-2016) aufs Schönste die Hoffnung auf Gottes Handeln an den Menschen zu Gehör. Doch wo blieb das Streitbare der vor 500 Jahren von Luther angestoßenen Reformation? Über die Frage „Was ist eigentlich Gemeinde?“ – biblisch gesehen, theologisch und menschlich – täte eine offene Auseinandersetzung not. Der Austausch über Gehörtes wurde ins Foyer ausgelagert. Immerhin: Propst Albrecht lieh Fragenden und Enttäuschten dort ein Ohr. Aber in Zeiten, die Traditionen und Glaubens-Gewissheiten von Gemeinden vor Ort auf die Probe stellen, reicht gute Seelsorge beim Abschied von Vertrautem allein nicht aus. Es muss auch Raum für ehrlichen Streit geben.

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE
MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER
www.stadtwerke-bad-homburg.de

Ihr persönlicher Hörakustiker
Jetzt Kontakt aufnehmen
HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.
Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
Champagnerluft statt Smog!
Schon gewusst? Bei uns laden Sie Ihr E-Auto super günstig!
An 9 Ladestationen direkt im Parkhaus!
Wir wünschen gute (emissionsfreie) Fahrt!


scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug
Lust auf Farbe?
Die aktuellen Trendfarben gibts bei uns.
Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg
Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

Veranstaltungen Bad Homburg

Ausstellungen

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, „Linearbandkeramik & Keltenzeit von rund 5600 – 50 vor Christus“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Früchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Ober-Erlenbach: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„Arttreebute“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„Die Geschichte Kirdorfs“ von früher bis heute, „Historisches Spielzeug“ und „Ortsgeschichte“, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„150 Jahre Waldlust – Quellen und Gewässer in Gonzenheim“, (Brendel'sche Mühle), Sonderausstellung im Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung, (bis 20. Dezember)

P.J. Mêne bis H.R. Freder – Skulpturen der Sammlung, Westflügel des Museums Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeit: dienstags 14-17 Uhr, (bis 31. Dezember)

„Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie **Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf**, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

„Transformation – Skulpturen von Rainer Hunold“, Transformation als gestalterisches Prinzip prägt dabei Material, Form und Arbeitsweise – ein Motiv des Wandels, ein Dialog zwischen mehreren Werkgruppen des Künstlers, Museum Gotisches Haus, zentrale Mittelhalle, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonntag: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg“, Herbstausstellung des Stadtarchivs, zum Gedenken des 125. Todesjahres des weltberühmten Autors Oscar Wilde – eine Porträtausstellung mit Kurzbiografien bedeutender Schriftsteller der „Goldenen Ära der Literatur“, Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, (bis zum Frühjahr)

„Christoph Warnecke“, „Stadt-Bibliothek“, Dorotheenstraße 24, Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag: 11-18 Uhr, Samstag: 11-14 Uhr, (bis 6. März)

„Wie die Zeit vergeht“, eine Auswahl Pilar Colinos Arbeiten aus den vergangenen 15 Jahre, die Ausstellung bietet einen faszinierenden Einblick in ihre künstlerische Entwicklung – von frühen Gemälden bis hin zu digitalen Kompositionen, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 11-14 Uhr, (bis 22. März)

„Affirmations, 1980 – eine Grafikserie von Michael Heindorff“, Neuerwerbung, die Serie zeigt großformatige Darstellungen aus dem Inneren einer Schiffs-Kettenschmiede, vor ihrem Abriss an den Ufern der Themse gelegen, Museum Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonn- und Feiertage: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„#schoeneneuewelt“, künstlerische Arbeiten von Schülern aus dem Hochtaunuskreis, das Thema widmet sich kritisch oder kreativ der Vorstellung einer idealen, kontrollierten Zivilisation, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag: 15-18 Uhr, Sonntag: 12-18 Uhr, (bis 8. März)

„Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß“, außerordentliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen der Künstlerin Astrid Schmidt von Jerusalem bis Akko im Norden und Eilat im Süden, von Tabgha am See Genezareth, dem Künstlerdorf Ein Hod, dem Kibbuz Gal-Ed bis zu den Stränden von Tantura und Aschdod, Stadtarchiv in der Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

www.taunus-nachrichten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taunus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

Bücherflohmarkt, Bücherei am Schwesternhaus 2, Öffnungszeiten: Donnerstag 15.30-17.30 und Samstag 17.30-18.30 Uhr (bis 14. März)

Veranstaltungen

Donnerstag, 26. Februar

Kurkonzert, Kur und Kongress, Klinik Dr. Baumstark, Viktoriaweg 18, 15-16.30 Uhr

„Immer was los“ – Spiel und Spaß und viele, viele Buchstaben, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr

Konzert, „Highland Saga“, Tour 2026, „art.emis Entertainment“, Kurtheater, 19.30-21.30 Uhr

Kabarett, Stefan Jürgens – „Liebe! (erstmal Dich selbst…)“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

Freitag, 27. Februar

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Kammerkonzert – Bad Homburger Schlosskonzerte, „Oxalis Quartett“, Schlosskirche, 19.30-20.30 Uhr

Theater, „Rock The Circus – Musik für die Augen“, „Reset Production“, Kurtheater, 20-22 Uhr

Benefizkonzert „Klangperlen“ mit der georgisch-deutschen Pianistin Catherine Gordeladze, Förderverein Taunus-Tiflis, Christuskirche, Stettiner Straße 53, 19 Uhr

Samstag, 28. Februar

Theater, Starke Stücke: „Hands up!“ „Theater Lejo“ Niederlande, ab drei Jahren, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 16 Uhr

Konzert, „Argentinische Rythmen – Mateo Martinez und Freunde“, Trio „Latineando“, Arthouse Zehntscheune, Bornstraße 18, 19 Uhr

Konzert, Ray Wilson, „EL music&events”, Kurtheater, 19.30-21.30 Uhr

Konzert, „Rebecca Trescher Quartett“, Jazz, Kur und Kongress, Speicher, Am Bahnhof 2, 20-22.30 Uhr

Theater, „Alko-Pop und Klingeltöne“, „Die Jahrtausend-Show“, Veranstalter: Michael von Loefen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Open House an der „accadis Hochschule“, Brunnenallee 1, 10-13.30 Uhr

5. Freundschafts-Tanzturnier, Carnevalverein Heiterkeit, Albin-Göhring-Halle, Massenheimer Weg 2, 11 Uhr

Skulpturen-Workshop für Kinder von sieben bis zehn Jahren, Gotisches Haus, Gotische Allee 1, 11-12.30 Uhr

Spielkultur auf Brett und Konsole, „e-werk“, Wallstraße 24, 20-1 Uhr

Sonntag, 1. März

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Lesung für das Kinder-Hospiz, Tim Frühling und die Frauengesangsgruppe des Gesangvereins Gonzenheim „Sing Tonixen“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 18 Uhr

Konzert, „Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz“, Kammerchor der Erlöserkirche und Studenten der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 19.30 Uhr

Glücksdinner, Spielbank, Kisseleffstraße 35, 18 Uhr

Hessenpark, Führung zu Saisonbeginn, Treffpunkt: hinter dem Eingangsgebäude, 15 Uhr

Dienstag, 3. März

Baumführung durch den Kurpark, Magistrat, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 14-16 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Mysterie Roulette, Spielbank, Kisseleffstraße 35, 21 Uhr

Mittwoch, 4. März

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Vernissage der Ausstellung „Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß“, musikalische Begleitung: „Powerhouse Trio“ unter Leitung von Wolfgang Zöll, Stadtarchiv in der Villa Wertheimber, Tannenwaldallee 50, 19 Uhr

Demenz-Gesprächskreis für pflegende Angehörige, Caritasverband Taunus, Gemeindezentrum der St. Bonifatius-Kirche, Untergasse 27, 10.30-12 Uhr, und **Individuelle Demenzsprechstunde** mit Demenz-Coach Bianca Syhre, 14-17 Uhr

Lesung für den guten Zweck: Tim Frühling präsentiert „Hessentagtod“

Bad Homburg (hw). Zu einem literarischen Abend lädt der Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Taunus am Sonntag, 1. März, in das Kulturzentrum Englische Kirche in Bad Homburg ein. Moderator und Autor Tim Frühling liest aus seinem Kriminalroman „Hessentagtod“ und stellt den Abend zugleich in den Dienst der guten Sache: Mit der Veranstaltung unterstützt er die Arbeit des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Taunus, der lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Familien begleitet. Die Lesung beginnt um 18 Uhr, Einlass ist bereits ab 17 Uhr.

Neben spannender Krimiunterhaltung dürfen sich die Gäste auch auf musikalische Akzente freuen: Die Sing Tonixen verleihen dem Abend eine stimmungsvolle Atmosphäre und setzen berührende Zwischentöne.

Ein weiteres Highlight des Abends: Supp's Buchhandlung aus Bad Homburg ist vor Ort und präsentiert einen Büchertisch ausschließlich mit den Werken von Tim Frühling. Besucherinnen und Besucher haben somit direkt die Möglichkeit, vor Ort Bücher zu erwerben und signieren zu lassen. Der Eintritt ist frei – der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Taunus freut sich über Spenden.

Veranstaltungen Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Freitag, 27. Februar

Konzert, „A Capella: Anders – so kurz davor“, Forum, Dreieichstraße 22, 20-22.15 Uhr

Konzert, „Duo Kaleido – Skopéin“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20.30 Uhr

Samstag, 28. Februar

Theater, „Der Diamant von Möwenstein“, „Alte Schule“ Burgholzhausen, Königsteiner Straße 12, 17-19 Uhr

Lehrerkonzert mit Lehrern der Musikschule, Aula der Musikschule, Bahnstraße 29, 17-18 Uhr

Konzert, „Born 2B Blue – Blues and Ballads“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

Sonntag, 1. März

Ehrung der Sportler, Stadt, Forum, Dreieichstraße 22, 11-13 Uhr

Montag, 2. März

Schlaukopf Sicherheitstraining, Selbstbehauptungskurs für Vorschul-Kinder (E1), „fambinis“, Am Houiller Platz 4 b, wöchentlich bis 23. März, 15-16 Uhr

Schlaukopf Sicherheitstraining, Selbstbehauptungskurs für Kinder der 1. und 2. Klasse (E2), „fambinis“, Am Houiller Platz 4 b, wöchentlich bis 23. März, 16.15-17.15 Uhr

Mittwoch, 4. März

„KellerKabarett“: „Rena Schwarz – Rena räumt auf“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20-22.15 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung
Donnerstag + Samstag

Extrawurst
Freitag + Sonntag 17 Uhr
Mittwoch 20 Uhr

Das Flüstern der Wälder
Freitag + Sonntag bis Dienstag 20 Uhr

Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke
Mittwoch 17 Uhr

Die drei ??? – die Toteninsel
Sonntag 15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 26. Februar
Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Freitag, 27. Februar
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Samstag, 28. Februar
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Sonntag, 1. März
Bären-Apotheke, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2-4, Tel. 06171-4461
Rosen-Apotheke, Bad Homburg, Wetterauer Straße 3 a, Tel. 06172-49640

Montag, 2. März
Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Dienstag, 3. März
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038

Mittwoch, 4. März
Sonnen-Apotheke, Oberursel, Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770
Turm-Apotheke, Rosbach, Hauptstraße 60, Tel. 06007-7676

Donnerstag, 5. März
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 6. März
Hof-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

Samstag, 7. März
Taunus-Apotheke Dornbach, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Sonntag, 8. März
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038
Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Notrufe

Polizei	**110**
Feuerwehr/Notarzt	**112**
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	**06172-19222**
Zahnärztlicher Notdienst	**01805-607011**
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	**06172-140**
Polizeistation Saalburgstraße 116	**06172-1200**
Sperr-Notruf für Karten	**116116**
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	**116111**
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	**116016**
Telefonseelsorge	**0800-1110111 0800-1110222**
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	**06172-40130**
Mainova AG für Friedrichsdorf	**069-21388-110**
Syna GmbH Stromversorgung	**0800 7962787**
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	**06031-821**
Giftinformationszentrale	**06131-232466**

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Klinik Usingen Weilburger Straße 48
Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36
in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Frankfurt
Klinikum Frankfurt Höchst **069-31060**
Bürgerhospital **069-1500324**

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Bad Homburger bei „The Voice Kids“

Bad Homburg (hw). Der zehnjährige Nivedh Immanuel Abhijith aus Bad Homburg erfüllt sich einen großen Traum: Er steht in der 14. Staffel von „The Voice Kids Germany“ auf der Bühne. Am Samstag, 28. Februar, ist sein Auftritt bei der „Blind Audition“ in der beliebten Gesangsshow im Fernsehen zu sehen – ein Moment, auf den er seit Monaten hingearbeitet hat. „The Voice Kids“ gilt als eine der renommiertesten und wettbewerbsintensivsten Plattformen für junge Gesangstalente in Europa im Alter von sieben bis 15 Jahren. In jeder Staffel bewerben sich tausende Kinder, doch nur wenige schaffen es auf die Fernseh-Bühnen – alleine die Auswahl ist bereits eine außergewöhnliche Leistung. Der anspruchsvolle mehrstufige Auswahlprozess und die Blind Auditions stellen sicher, dass sich nur herausragende Stimmen durchsetzen. Die Teilnehmenden erhalten professionelles Coaching und treten unter Primetime-Bedingungen auf; Erfahrungen, die Künstlern in so jungem Alter nur selten möglich sind. Daher wird ein Auftritt bei „The Voice Kids“ weithin als Zeichen außergewöhnlichen Talents und großer Hingabe angesehen sowie als bedeutendes Sprungbrett für eine zukünftige Karriere in Musik und darstellender Kunst.

Schon früh war für den Fünftklässler des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums klar, dass er seine Leidenschaft für Musik auch außerhalb des Schulchors und der Musicals der Erlöserkirche Bad Homburg ausleben möchte. „Ich kann es nicht glauben, dass ich es so weit geschafft habe“, sagt er rückblickend.

Der Weg dorthin begann mit der Einsendung eines Bewerbungsvideos. Nach einigen Wochen kam die erhoffte Nachricht: eine Einladung zu den ersten Castings in Köln. Beim

Nivedh Immanuel Abhijith steht bei den Blind Auditions von „The Voice Kids“ auf der großen Bühne. Foto: Joyn/ Claudius Pflug

Casting in Köln musste Nivedh in unterschiedliche Räume gehen und vor verschiedenen Menschen singen. Vorbereitet hatte er am Anfang die Lieder „Tomorrow“ von Annie und „Kann mich irgendjemand hören“ von der Schule der Magischen Tiere. Es folgten weitere Interviews und Vorsingen in Berlin. Schließlich überraschten seine Eltern ihn eines Abends mit der freudigen Botschaft, dass er die letzte Hürde genommen hatte – er war für die Blind Auditions ausgewählt worden. „Ich war so glücklich und gleichzeitig unglaublich aufgeregt. Es war das erste Mal, dass ich mich bei dieser Show beworben hatte.“ Für seinen Auftritt durfte Nivedh mehrere Lieblingslieder einreichen, aus denen die Produktion schließlich „Hakuna Matata“ aus „Der König der Löwen“ auswählte. Ein anspruchsvolles Stück, das im Original von mehreren Stimmen getragen wird. „Ich habe unterschiedliche Stimmen nachgemacht, das war eine echte Herausforderung“, erklärt er. Besonders schwierig seien fröhliche Songs, sagt er, „weil man sich viel bewegen und präsentieren muss, da kann man nicht mit geschlossenen Augen singen.“

Auf der Bühne vor der prominenten Jury (Michael Patrick Kelly, Álvaro Soler, Leony und dem Duo HE/RO) stieg die Nervosität noch einmal. „Ich habe mir so sehr gewünscht, dass sich einer der Coaches umdreht“, erzählt er. Insgesamt beschreibt er die Erfahrung als „einfach toll“: Die großen Scheinwerfer, das riesige Publikum und das Gefühl, auf einer echten Showbühne zu stehen, seien unvergesslich.

„Alle bei den Voice Kids waren so warm und freundlich. Vom Voice Kids Personal bis zu all den großartigen Kindern, die ich dort kennengelernt habe, war alles einfach so unvergesslich“, sagte Nivedh.

Das singende „Karate Kid“

Musik spielt in seiner Familie ohnehin eine wichtige Rolle. Seine Eltern singen und spielen Instrumente, und selbst seine dreijährige Schwester Nakshatra fängt bereits an mitzusingen. Nivedh selbst spielt seit zwei Jahren Trompete und tritt regelmäßig bei schulischen und kirchlichen Veranstaltungen auf. Nivedhs weitere Hobbys umfassen Karate, in dem er bereits den grünen Gürtel besitzt, zudem spielt er gerne Fußball und liest regelmäßig. Die Ausstrahlung seines Auftritts wird selbstverständlich gemeinsam angeschaut. Die Ausstrahlung von Nivedhs Auftritt wird am Samstag, 28. Februar, um 20.15 Uhr auf Sat.1 und Joyn App laufen. Dann wird sich zeigen, ob seine Reise bei „The Voice Kids“ weitergeht.

Politische Werbung. Infos: www.cdu-badhomburg.de/TTPA

Schach: Einstieg ins Spiel der Könige

Bad Homburg (hw). Schach erlebt einen wahren Boom und mit Vincent Keymer steht erstmals seit Jahrzehnten wieder ein deutscher Spieler in den Top Ten der Welt. Wer die Faszination dieses Strategiespiels erleben möchte, findet bei der Volkshochschule Bad Homburg den idealen Einstieg.

Der Kurs vermittelt Schritt für Schritt die Grundregeln, erklärt die Gangart der Figuren und zeigt deren Stärken und Schwächen anhand kleiner Aufgaben. Auch Sonderregeln wie „en passant“ und die Rochade werden behandelt. Eine kurze Einführung in die Plattform Lichess eröffnet Möglichkeiten, das Spiel zu Hause weiter zu vertiefen. Erste Partien runden den Kurs praxisnah ab, das notwendige Spielmaterial wird gestellt.

Der Termin unter der Leitung von Torsten Lauer findet am Samstag, 28. Februar, von 10 bis 13.30 Uhr in der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4–8, statt, die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung über www.vhs-badhomburg.de oder telefonisch unter 06172 23006.

Chormusik in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 1. März, findet um 19.30 Uhr in der Erlöserkirche Bad Homburg ein Chorkonzert, mit dem Kammerchor der Erlöserkirche sowie Studierenden der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, statt. Zur Aufführung kommen Werke von Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms, Hugo Wolf und Carl Loewe.

Bei seiner Chorreise ins Kloster Schöntal im Sommer 2025 hat der Kammerchor Meisterwerke der geistlichen Chormusik einstudiert, die er nun im Konzert präsentiert. Geleitet wird der Chor für einmal nicht von Kantorin Susanne Rohn, sondern von zwei Kirchenmusikstudenten der Musikhochschule Frankfurt.

Der Titel des Konzerts „Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz“ stammt aus dem 51. Psalm. Dieser Buß-Psalm spielt in der Passionszeit eine besondere Rolle; er ist einer der bekanntesten und meistvertonten Psalmen der Bibel. Vertonungen der romantischen Komponisten Carl Loewe und Johannes Brahms rahmen das Programm ein. Dazwischen wird Johann Sebastian Bachs berühmte Motette „Jesu, meine Freude“ musiziert, welche den gleichnamigen Choral sowie wesentliche Aussagen des Römerbriefs in Musik setzt. Den Ruhepunkt des Programms bilden Hugo Wolfs „Sechs geistliche Lieder nach Gedichten von Eichendorff“.

Teile aus dem Konzertprogramm sind auch schon am Samstag, 28. Februar, um 17 Uhr in der Orgelvesper der Erlöserkirche zu hören.

Eintrittskarten können online bestellt werden unter https://www.erloeserkirche-badhomburg.de/pages/kirchenmusik/kartenbestellung.php und sind auch an der Abendkasse erhältlich.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

Buchvorstellung mit Gerald Braunberger

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 4. März, stellt Gerald Braunberger, Herausgeber Frankfurter Allgemeine Zeitung, um 18.30 Uhr im KongressCenter im Kurhaussein neues Buch „Neustart – eine Grand Strategy für Deutschland“ vor.

Gerald Braunberger beleuchtet in seinem Werk „die wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen, mit denen sich die Bundesrepublik Deutschland auseinandersetzen muss, um ihre internationale Handlungsfähigkeit zu sichern. Braunberger bringt hierzu die Notwendigkeit einer „Grand Strategy“, eines übergeordneten Handlungsrahmens, ins Spiel. Die Globalisierung ist ein dynamischer Prozess, der sich ständig wandelt und an unterschiedliche Rahmenbedingungen anpassen kann. Braunberger empfiehlt in „Neustart für Deutschland“ daher, dass Deutschland eng mit europäischen Partnern zusammenarbeitet, um seine außenpolitische Position zu stärken. Deutschland sollte die Vitalisierung Europas mittragen, um einen Bewusstseinswandel zu ermöglichen. Hierzu bedarf es auch eines tiefgreifenden Wandels in Deutschland.

Gerald Braunberger, geboren 1960 in Bad Homburg, ist Diplom-Volkswirt und arbeitet seit 1988 für die Frankfurter Allgemeine Zeitung. Nach Aufenthalten als Wirtschaftsredakteur und als Leitender Redakteur für den Finanzteil sowie als Korrespondent in Paris ist er seit 2019 einer der Herausgeber der F.A.Z.

Anschließend sind die Besucher zu einem Vin d'honneur mit Gesprächs- und Diskussionsmöglichkeit eingeladen. Zur Anmeldung werden Interessenten gebeten folgenden Link zu nutzen: WIPOG-Vortrag_04-03-2026

Mit der Anmeldung erklären sich Gäste damit einverstanden, dass während der Veranstaltung entstandene Fotos von der WIPOG verwendet werden dürfen. Wer dies nicht möchte, wird gebeten den Veranstalter bis zum Beginn der Buchvorstellung zu informieren.

SPD setzt auf „Bau-Turbo“ und „gute Sozialpolitik“

Bad Homburg (js). „Für faire Mieten. Für Bad Homburg. Für Dich.“ Mit drei knappen Slogans präsentiert sich die Kurstadt-SPD auf Wahlplakaten. Bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, die „familienfreundlichste Stadt im Kreis“ zu werden, dabei „gute Sozialpolitik“ für alle Generationen zu machen, es sind die Top-Punkte der Sozialdemokraten im Wahlkampf. Das Motto auf den Plakaten mit direkter Ansprache ist kurz und knackig: Es geht um die Stadt, es geht um die Menschen in der Stadt, um jeden einzelnen.

Eine liebens- und lebenswerte Stadt sei Bad Homburg schon, betonen die Nr.1 und Nr. 2 auf der Wahlliste mit 37 Namen im Pressegespräch knapp drei Wochen vor der Kommunalwahl. Deshalb liege der Fokus auf Familienfreundlichkeit, die alle Generationen vom Kleinkind bis zu den Großeltern einbeziehe. Starke soziale Infrastruktur auch als wichtiger Wirtschaftsfaktor, so wollen die Sozialdemokraten die Zukunft in der Kurstadt gestalten. In der weitgehend kostenfreien Kinderbetreuung sei die Stadt bereits wegweisend, die Stadtteil- und Familienzentren seien „einzigartig“, der Ausbau von Tagesstätten im Seniorenbereich müsse aber noch besser werden.

Das sagt Tobias Ottaviani, die Nr.1 auf der Kandidatenliste der SPD. Einen Sitz im Stadtparlament wird er nicht einnehmen, wenn die Kurstädter ihn wählen, der am Wahlsonntag 29-Jährige ist seit 2024 hauptamtlicher Stadtrat, als Sozialdezernent zuständig unter anderem für Jugend, Soziales und Wohnen, auch für den Fachbereich Städtische Kindertagesstätten. Er sieht sich selbst als „symbolischer Team-Kapitän“, der eine starke Mannschaft für seine Arbeit braucht, also Rückendeckung durch eine starke Fraktion. Nr. 2 neben dem Kapitän ist Elke Barth, Landtagsabgeordnete mit viel Erfahrung, Parteivorsitzende in Bad Homburg, stellvertretende Fraktionschefin, Sozialdemokratin mit Leib und Seele in Wiesbaden und Bad Homburg, ein bekanntes Gesicht, versiert in der Landes- und der Kommunalpolitik seit vielen Jahren. Kürzlich ist sie 60 geworden.

Elke Barth und Tobias Ottaviani stellen das Wahlprogramm der Bad Homburger SPD vor – mit Fokus auf Wohnungsbau, Familienfreundlichkeit und soziale Themen. Foto: js

Die Wohnungspolitik werde bei der SPD weiterhin im Vordergrund stehen, kündigen Ottaviani und Bartz bei der Vorstellung des Programms an. Verweisen auf die Erfolge auf dem ehemaligen Vickers-Areal, auf Südcampus und Hühnerstein, auf den Kauf von Wohnblöcken am Wingertsberg und blicken nun vor allem auf die „Chance“ altes Klinik-Gelände. Wo dringend Wohnungen für Normalverdiener und Geringverdiener entstehen müssten, für Azubis, Erziehern, für Menschen, die auch ehrenamtlich tätig sind, Feuerwehrleute etwa, ein durchmischtes Wohngebiet. Hier soll nach langem Hin und Her der „Bau-Turbo“ gezündet werden, Ziel sind etwa 300 neue Wohnungen, noch vor Ende der nächsten Wahlperiode soll mit dem Bau begonnen werden, sagt Elke Barth. „Man wird dann schon etwas sehen“. Sollte es ernsthafte Koalitionsgespräche mit der CDU geben, sieht Elke Barth auch bei diesem Thema durchaus gemeinsame Interessen. Dies gilt auch bei Projekten zur Stärkung der Wirtschaft und mit Blick auf eine solide Finanzpolitik. Als Einzelthema steht dabei für die Sozialdemokraten ein „Kurhausneubau mit Augenmaß“ im Vordergrund, in der rot-weißen Faltbroschüre zum Wahlprogramm 2026 – 2031 eines der vier Kernthemen direkt nach der „familienfreundlichen Stadt“ und dem „bezahlbaren Wohnraum“. Mit dem neuen „notwendigen“ Kurhaus könne ein „Leuchtturm für alle“ sozusagen als „Bürgerhaus Mitte“, in den Stadtmittelpunkt rücken, ein Ort, mit dem sich alle Homburger identifizieren können.

Es sind Kernsätze aus dem Wahlprogramm der Kurstadt-SPD zur Wahl am 15. März. Ein klares Bekenntnis zur aktuellen Koalition mit der CDU steht nicht im 14-seitigen Wahlprogramm, klingt aber durch im Gespräch. „Die Koalition wird wohltuend aufgenommen, man kommt gut miteinander aus“, so Elke Barth. Dankbar, „dass die CDU nicht den Söder macht.“ Beim Thema Verkehr sei man nicht immer einig, „ernsthafte Koalitionsgespräche“ soll das nicht bremsen. Im Stadtparlament haben SPD (7 Sitze) und CDU (21) eine deutliche Mehrheit, prozentual hatten beide Parteien 2021 gegenüber 2016 geringe Einbußen zu beklagen, die Grünen hatten die SPD klar vom zweiten Platz verdrängt. Nun strebt die SPD mit Zugewinnen wieder Rang zwei in der Parteienliste an. Barth: „Drei bis vier Prozent und zwei Sitze mehr wären schön“.

Im Rebenweg gibt es Verkehrsbeschränkungen

Bad Homburg (hw). Im Rebenweg, auf Höhe des Geländes der Maria-Ward-Schule, kommt es bis voraussichtlich 15. April zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen. Aufgrund von Schäden am Fundament der Stützmauer muss eine halbseitige Straßensperrung mit Einbahnregelung eingerichtet werden.

Tanzsport beim CVH: 5. Freundschaftsturnier

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 28. Februar, lädt der CVH herzlich zum 5. Freundschaftsturnier in die Albin-Göhring-Halle nach Bad Homburg ein. In der Sporthalle in Bad Homburg erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Turniertag voller tänzerischer Highlights. Mit insgesamt 75 Anmeldungen verzeichnet das diesjährige Turnier eine beeindruckende Resonanz. Von Solo-Tanzmariechen über verschiedene Gruppenformate bis hin zum mitreißenden Showtanz ist alles vertreten. Dabei zeigen Tänzerinnen und Tänzer aller Altersklassen – von Junioren bis hin zu Senioren – ihr Können und ihre Leidenschaft für den karnevalistischen Tanzsport. Das Programm beginnt um 9 Uhr und bietet bis in die Abendstunden hinein ein vielfältiges und spannendes Wettkampfgeschehen. Der Eintritt beträgt 5 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder. Der CVH heißt alle Interessierten herzlich willkommen und freut sich auf zahlreiche Gäste, die die Aktiven mit Applaus und guter Stimmung unterstützen.

Heimatstube lädt zur Mitgliederversammlung

Bad Homburg (hw). Die Heimatstube Ober-Erlenbach lädt ihre Mitglieder zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, 26. Februar, um 18.30 Uhr ins Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, ein. Neben den Berichten über das vergangene Jahr werden die Termine 2026 besprochen sowie die Aktivitäten für das Jahr 2026 und 2027 vorgestellt. Auf der Tagesordnung steht auch die Einrichtung eines „Forschungskreises Ortsgeschichte“. Der Vorstand sucht Menschen, die sich für die Geschichte von Ober-Erlenbach interessieren und möchte das vorhandene geschichtliche Wissen im Ort stärker einbinden. Eine Mitgliedschaft ist nicht notwendig. Eine aktive Mitarbeit erwünscht. Mit dem Arbeitskreis sucht die Heimatstube nach einer unkomplizierten und zeitlich flexiblen Form der aktiven Mitarbeit außerhalb des Vorstandes. Jede und jeder kann sich dort genau so viel einbringen, wie sie oder er kann, im Interesse des Dorfes, des Museums und der Ortsgeschichte Ober-Erlenbachs. Gäste sind ebenfalls willkommen.

Mit guter Laune: Wanderclub Kirdorf trotzt den Elementen

Bad Homburg (hw). Am Sonntag den 22.02.2026 veranstaltete der Wanderclub Kirdorf 1922 e.V. eine Rundwanderung von der Hohemark zum Gilboa Tempel und wieder zurück. Die Wanderung mit 16 Teilnehmern in fetterfester Ausrüstung, startete bei leider schlechtem Wetter von der Hohemark aus. Die Wanderstrecke betrug etwa elf Kilometer und war durch das massive Tauwetter sehr anspruchsvoll. Das Wasser kam aus allen Ecken des Waldes, sodass es teilweise sehr anstrengend war. was aber die tolle Stimmung unter den Mitwanderern nicht beeiflusste. Nach einer schönen gemütlichen Schlussrast im Restaurant „Waltraud„ ging es am späten Nachmittag per Bus zurück nach Bad Homburg.

Die Wanderfreunde des Wanderclub Kirdorf 1922 starteten an der Hohemark zur rund elf Kilometer langen, anspruchsvollen Rundtour durch aufgeweichte Waldwege bis zum Gilboa-Tempel – gute Stimmung inklusive. Foto: Wanderclub Kirdorf 1922

IMPRESSUM

Bad Homburger Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH
Christine Šarac
E-Mail: redaktion-hw@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 28 600 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

DOUGLAS

Liwell natürlich gesund leben Reformhaus

BAUHAUS Wenn's gut werden muss.
Zeppelinstr. 25
61118 Bad Vilbel

XXXLutz
Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

CDU
CDU Stadtverband Bad Homburg

FDP Hochtaunus

PFLEGEDIENST CITY
Tel. 069-9494 6552
www.city-pflegedienst.de

neusehland Mein Augenoptiker
Louisenstr. 71 · 61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ober-Erlenbach

Bad Homburg (hw). Die Feuerwehr Ober-Erlenbach hat ihre Jahreshauptversammlung abgehalten. Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak waren gekommen, um den Einsatzkräften ihren Dank und ihre Wertschätzung auszusprechen.

Im vergangenen Jahr hatte die Feuerwehr Ober-Erlenbach 14 Brandeinsätze, darunter einen Großbrand Anfang Februar und mehrere Flächen- und Böschungsbrände im Frühjahr und Sommer. Ein unschöner Vorfall war der Brand eines Müllfahrzeuges im Dezember, sehr wahrscheinlich ausgelöst durch unsachgemäße Entsorgung von Batterien oder Vapes. Hinzu kamen 19 technische Hilfsleistungen sowie neun Einsätze durch Brandmeldeanlagen. Ebenso waren neun Fehlalarme zu verzeichnen. Zum Jahresbeginn 2026 zählt die Einsatzabteilung der Feuerwehr Ober-Erlenbach 43 Mitglieder, davon elf Frauen. In der Jugendfeuerwehr sind 24 Jungen und Mädchen aktiv, in der Minifeuerwehr 13 Kinder.

Insgesamt 58 Übungen mit einer geleisteten Stundenzahl von 1.632 Stunden in Theorie und Praxis wurden 2.025 absolviert, darunter eine Sonderlöschmittelschulung und eine Übung im offenen Gewässer. „Qualifiziert Hilfe leisten zu können, setzt Wissen und Können voraus. Nur durch regelmäßige Übungen und Trainings ist es möglich, im Notfall unter Stress richtig reagieren zu können. Jede Woche treffen Sie sich in Ihrer Freizeit und bilden sich als Gemeinschaft weiter – trainieren, um anderen helfen zu können“, betonte Oberbürgermeister Alexander Hetjes das Engagement der Einsatzkräfte. Ein Meilenstein für die Zukunft der Ober-Erlenbacher Wehr war der Spatenstich für den Neubau des Feuerwehrhauses im September. „Eingebettet in das neugestaltete Areal Am Hühnerstein wird das Feuerwehrhaus ein zentraler Bezugspunkt im Ober-Erlenbach werden. Die Nähe zur Kindertagesstätte und zur Grundschule bildet die Brücke zur erfolgreichen Jugendarbeit in der Ober-Erlenbacher Feuerwehr“, so Dr. Oliver Jedynak.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes (2.v.r.) und Bürgermeister Oliver Jedynak (links daneben) bei der Jahreshauptversammlung. Foto: Feuerwehr Ober-Erlenbach

Was tun, wenn die Hand einschläft?

Bad Homburg (hw). Es fängt meist harmlos an – mit einem Kribbeln oder Taubheitsgefühl. Fast jeder kennt das Gefühl der eingeschlafenen Hand. Dahinter können Erkrankungen stecken, die die Funktion der Hand beeinträchtigen wie das Karpaltunnelsyndrom. Dieses gehört mit mehr als 500.000 Operationen pro Jahr in Deutschland zu den Volkskrankheiten. Was sich hinter dem Karpaltunnelsyndrom verbirgt, wie es diagnostiziert wird und wie eine moderne Therapie aussehen kann, darüber wird Dr. med. Julia Sebald, Chefärztin der Sektion Handchirurgie an den Hochtaunus-Kliniken, am Donnerstag, 5. März, in ihrem Vortrag „Was tun, wenn die Hand einschläft?“ berichten. Das Klinikforum beginnt um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Im Anschluss an den Vortrag beantwortet Dr. Sebald gerne Fragen der Zuhörer. Interessierte werden gebeten, sich per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de anzumelden. Dabei bitte den Namen, Anschrift und die Rufnummer nennen.

Infotag des Hospiz- und Palliativnetzwerks

Bad Homburg (hw). Mit dem Hospiz- und Palliativnetzwerk verfügt der Hochtaunuskreis über einen Zusammenschluss wertvoller Partner bei der palliativen und hospizlichen Versorgung von Menschen im Landkreis und die Unterstützung ihrer Angehörigen. Am Samstag, 28. Februar, findet von 11 bis 15 Uhr ein Infotag des Hospiz- und Palliativnetzwerks des Hochtaunuskreises im Forum des Landratsamts statt. Hierbei sollen die wichtige Arbeit und die Angebote des Netzwerks den Menschen im Hochtaunuskreis vorgestellt und nähergebracht werden. Die Schirmherrschaft hat Staatssekretärin Katrin Hechler vom Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend, Soziales übernommen. Die Besucher erwartet eine Vorstellung der digitalen Pinnwand, die die Erreichbarkeit und Versorgung von Schwerstkranken im Hochtaunuskreis erleichtern soll, ein Fachvortrag zum Thema „Caring Community“ sowie eine informative und lebendige Podiumsdiskussion mit Vertretern aus dem Netzwerk.

Blutzucker-Vortrag

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 4. März, wird es um 19.30 Uhr einen Vortrag über die Kontinuierliche Messung des Blutzuckers – kurz: CGM – geben. Frau Braun (Diabetesberaterin und Wundmanagerin DDG in der Schwerpunktpraxis Dr. Tafel) informiert über das neue prädikative System von Roche. Frau Haas (Clinical Trainer CGM) wird über das System Eversense (Ascensia Diabetes Care) sprechen. Der Vortrag findet im Vereinshaus Gonzenheim, im Kitzenhof 4, in Bad Homburg, statt. Jeder, der sich über die kontinuierliche Blutzuckermessung informieren möchte, ist willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Gemeinsam für Bad Homburg
BLB & Volt

Entdecke die neuen Styles von SKECHERS
Jetzt eine Woche lang 10% Rabatt sichern
Schuh-SPAHR
HOLZWEG 16, OBERURSEL

FREYTOURS Bad Homburg
Exkursionen & Studienreisen · interessant & gesellig
Kulturtrip Bahai-Tempel Hofheim u. Idstein/Unionskirche u. Altstadt, 18.3.26, 9.45 Uhr Bad Homburg (Busbahnhof), € 59,–.
6-täg. Flugreise Nizza – Côte d'Azur- Kunst und Natur, Tolle Landschaften, bedeutende Kunstmuseen, 4*Hotel, Bus und Bahn vor Ort, 8.–13.4.26, € 1.088,-/DZ, € 1.368,-/EZ.
3-täg. Kulturtrip Musikstadt Leipzig, Lortzing-Festival „Zar und Zimmermann“, Bach-Motette Thomaskirche, Konzert Mendelssohn-Haus, Stadt-Führung und -Rundfahrt, 4*Hotel, Bahnfahrt 25.–27.4.26, € 578,–/DZ, € 669,–/EZ.
Feldstraße 17 · 61352 Bad Homburg · Tel.: 0172 – 611 97 24
www.freytours-badhomburg.de

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Bad Homburger Woche
www.Taunus-Nachrichten.de

WaDiKu Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

EINE NEUE ÄRA DER FAHRFREUDE.
DER NEUE BMW iX3.
Freude am Fahren
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.
AM 7. UND 8. MÄRZ BEI UNS.
Der neue BMW iX3 hebt vollelektrische Fahrfreude auf das übernächste Level. Die BMW eDrive Technologie der 6. Generation, seine beeindruckende Reichweite und innovative Ladeintelligenz eröffnen neue Freiräume für elektrisches Fahren – effizient, souverän und mit unverwechselbarem BMW Gefühl.
Erleben Sie die Zukunft elektrischer Mobilität bei uns vor Ort: Besuchen Sie uns am **Samstag, 07. März, von 09:00 bis 17:30 Uhr**, sowie am **Sonntag, 08. März, von 10:00 bis 17:00 Uhr.***
*Am Sonntag finden keine Beratungen, kein Verkauf und keine Probefahrten statt.
BMW iX3 50 xDrive: BMW Panoramic Vision Zentral-Display im Free-Cut Design und Multifunktionslenkrad, Sitzheizung vorne, Driving Assistant Plus, Rückfahrkamera inkl. Panorama Ansicht, BMW Digital Key Plus für Smartphone oder Smartwatch u.v.m.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH:	BMW iX3 50 xDrive
Anschaffungspreis: 67.410,91 EUR	**36 monatliche Leasingraten à:**
Leasingsonderzahlung: 0,00 EUR	**969,00 EUR**
Laufleistung p. a.: 10.000 km	**Gesamtpreis:**
Laufzeit: 36 Monate	**34.884,00 EUR**

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München. Stand 02/2026. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.
Zzgl. 1.390,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.
WLTP Energieverbrauch kombiniert: 15,4 kWh/100 km; WLTP CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 794 km; Spitzenleistung: 345 kW (469 PS)
WELLER Premium GmbH
Ober-Eschbacher Str. 153 • 61352 Bad Homburg
Tel. +49 6172 3090-0 • hg@wellergruppe.de
wellergruppe.de
Mehr unter
WELLER

Foto: Klaus Mellenthin
Mit Ignoranz oder mit Menschen?
Mit Menschen.
misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

WIR ZEIGEN DER CDU DIE ZÄHNE:
BLB!

Quelle: Canva
AM 15. MÄRZ SPD WÄHLEN!
FÜR FAIRE MIETEN.
DEIN TEAM FÜR BAD HOMBURG.
SPD Soziale Politik für Dich.
SPD-BADHOMBURG.DE
POLITISCHE WERBUNG / DIE WERBUNG STEHT IM ZUSAMMENHANG MIT DER KOMMUNALWAHL AM 15. MÄRZ 2026/TRANSPARENZHINWEIS: WWW.SPD-BADHOMBURG.DE

54 Bogenschützen kämpfen bei den 6. Bad Homburg Open um den Titel

Bad Homburg (hw). Treffer oder Nichttreffer – mehr zählt nicht bei den „Bad Homburg Open“. Am 14. Februar richteten die Bogenschützen der Homburger Schützengesellschaft von 1390 bereits zum sechsten Mal ihr besonderes Hallenturnier aus – und das Format begeistert weiterhin Schützen unterschiedlichster Bogenklassen.

Die Idee hinter dem Wettbewerb ist ebenso einfach wie anspruchsvoll: Compound-, Recurve-, Blank- und Langbogenschützen treten gemeinsam in nur einer Wertung gegeneinander an. Klassische Ringwertungen gibt es nicht – gewertet wird ausschließlich nach Treffer oder Nichttreffer. Um dennoch Chancengleichheit zu gewährleisten, sind die Trefferzonen je nach Bogenart unterschiedlich groß. Diese wurden über Jahre hinweg mit viel Testen und Auswerten ermittelt. Mit Erfolg: Das Turnier erfreut sich wachsender Beliebtheit. In diesem Jahr gingen 54 Starter an den Start – damit stößt das Teilnehmerfeld inzwischen an organisatorische Grenzen.

Es war wieder hoch spannend mit einem großen Starterfeld mit allen Bogenklassen. Wie schon im letzten Jahr kam es im Finale zum Showdown zwischen allen Bogenklassen. Genauso wie das Turnierformat konzipiert ist. Alle Bogenarten hatten so eine Chance. In einem Qualifikationsdurchgang wurden die besten 10 Schützen ermittelt. Diese waren für die Finalrunde qualifiziert. Die Ergebnisse des Qualifikationsdurchgangs wurden nicht mit in die Finalrunde übernommen. Für die 10 Teilnehmer fing es also wieder bei null an. Es war teils wirklich knapp. Hin und wieder haben die Schiedsrichter beinahe die Lupe ausgepackt, um gerechte Ergebnisse zu dokumentieren. Nach jeder Passe (je 3 Pfeile) schieden die schlechtesten Schützen aus. Erst nach 4 Passen stand der Sieger fest. Der Zweit- und Drittplazierte mussten noch in einer 5. Passe die Plätze 2 und 3 ausschießen. Alle anderen haben in der Qualifikation gezeigt, dass man auch mit einem anderen Bogentyp sehr präzise und konstant gut schießen und treffen kann.

Am Ende war es die Nervenstärke, Ruhe, Können. Herzlichen Glückwunsch an Markus Zellmann vom SV Tell Kleinostheim für die besten Treffer mit seinem Recurvebogen als es im Finale darauf ankam. Platz zwei belegte Gianluca De Silvio vom Personal Archery Shop und den 3. Platz schaffte Pascal Schmidt vom 1. BSC Gießen.

Die Bad Homburg Open haben damit erneut gezeigt, wie spannend und fair ein klassenübergreifender Wettkampf im Bogensport sein kann.

Bürgersprechstunde zum Ausbau der U2

Bad Homburg (hw). Oberbürgermeister Alexander Hetjes und eine Mitarbeiterin der Stadtbahngesellschaft Bad Homburg (SBHG) laden für Mittwoch, 4. März, zu einer Bürgersprechstunde zum Thema U2 ein. Bürger können dort ihre Anliegen und Belange zu dem Ausbau mitteilen. Die Sprechstunde findet von 17 bis 19 Uhr im Rathaus statt. Anmeldung per E-Mail an Info-U2@bad-homburg.de.

Vollsperrung im Haingrabenweg

Bad Homburg (hw) – Bereits seit dem 2. Oktober 2025 ist der Haingrabenweg an der Einmündung der Ober-Eschbacher-Straße voll gesperrt. Der Grund für die Sperrung sind Arbeiten in dem Bereich für den Neubau eines Gebäudes. Der Haingrabenweg wird von der Jahnstraße kommend als Sackgasse ausgewiesen. Diese Maßnahme dauert nun bis voraussichtlich Freitag, 6. März 2026 an.

Freie Wähler fordern Wohnnutzung auf ehemaligem Senger-Gelände

Bad Homburg (hw). Die Freien Wähler Bad Homburg stellen die geplante Nutzung des ehemaligen „Senger“-Geländes in Frage. Nach den Plänen der Stadt sollen dort Büroflächen entstehen – eine Entscheidung, die bereits 2021 getroffen wurde und auf damaligen Gutachten basiert.

„Die grundsätzliche Frage ist eigentlich, ob an dieser Stelle und nach dem heutigen Bedarf gewerbliche Fläche, wobei die Stadt damit „Bürofläche“ meint, sinnvoll ist? Ist der aktuelle Bedarf in Bad Homburg nicht primär „Wohnen“, gerade in der Nähe des Bahnhofes? Im näheren Umfeld des Geländes gibt es schon eine gewaltige Ansammlung von Büroflächen, die ebenfalls diese perfekte Infrastruktur nutzen. Das Senger-Gelände ist zudem schon von Wohnbebauung „umzingelt“, was für eine gewerbliche Ausweisung nur Schwierigkeiten bedeutet.“ sagt der designierte Vorsitzende Michael Rehwald.

Die Freien Wähler Bad Homburg finden: Angesichts der Wohnungsknappheit sollte man sich den Plänen des Investors öffnen. Die Idee des Seniorenheimes sei nicht die Schlechteste. Solche Plätze würden in Bad Homburg in erheblichem Maße fehlen. Und mache nicht jeder Hauseigentümer, der dort einzieht, ein Wohngebäude für den Wohnungsmarkt frei?

Robert Hohmann, der baupolitische Sprecher der Freien Wähler, ergänzt: „Wie wäre es mit einer Planung von Büroflächen entlang der Verkehrsachsen; und im Inneren eine komplette Wohnnutzung“.

Dann würde man sich auch das „Scham-Mischgebiet“ zu der Wohnbebauung „Im Hasensprung“ planungsrechtlich sparen können. Diese Fläche stünde ebenfalls nahtlos als Wohnbaufläche zur Verfügung. Und das würde Bad Homburg in seiner Qualität mehr helfen, als zusätzliche Gewerbeflächen mitten in der Stadt, so Hohmann.

Bürgersprechstunde des Petitionsausschusses

Bad Homburg (hw). Der Petitionsausschuss des Hessischen Landtages bietet am Mittwoch, 4. März, eine Bürgersprechstunde an. Das Petitionsrecht gibt jedem Bürger die Möglichkeit, sich gegen Ungerechtigkeiten, Benachteiligungen oder ungleiche Behandlung durch staatliche Stellen zu wehren. Interessierte aus der Region können sich bei diesem Termin mit Bitten und Beschwerden im Zusammenhang mit Behörden des Landes Hessen direkt an die Landtagsabgeordnete Elke Barth (SPD) wenden. Die Sprechstunde gibt Bürgern die Möglichkeit, im persönlichen Gespräch Behördenentscheidungen zu thematisieren oder Probleme mit Bau-, Finanz- und Sozialämtern zu schildern. Auch mit aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten kann sich der Petitionsausschuss des Hessischen Landtages befassen. Die Sprechstunde findet am Mittwoch, 4. März, ab 14 Uhr in der Bibliothek im Kaiser-Wilhelms-Bad, Kisseleffstraße 45, statt. Eine Anmeldung ist unter Telefon 0611-350-230 oder per E-Mail an petitionen@ltg.hessen.de bis Montag, 2. März, erforderlich.

Vollsperrung im Brunnenweg

Bad Homburg (hw). Aufgrund eines Wasserrohrbruchs ist der Brunnenweg, auf Höhe Hausnummer 15, bis voraussichtlich Montag, 2. März, voll gesperrt. Die Straße wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen.

Anzeige

Neu in Deutschland: Kalziumpräparat auf Basis norwegischer Eierschalen

Darauf haben viele gewartet: eine Alternative zum synthetischen Kalzium oder Kalkstein. Das Produkt nutzt Kalzium aus sorgfältig aufbereiteten norwegischen Eierschalen und kombiniert dieses mit den Vitaminen K2 und D3. Die Zusammensetzung orientiert sich an natürlichen Quellen und ist darauf ausgelegt, vom Körper gut aufgenommen zu werden.

Wissenschaftliche Untersuchungen sowie Erfahrungsberichte von Anwenderinnen und Anwendern weisen darauf hin, dass diese Form der Kalziumversorgung zur Unterstützung der Knochengesundheit beitragen kann. Insbesondere für Frauen in fortgeschrittenem Alter, bei denen der Erhalt der Knochendichte eine wichtige Rolle spielt, kann eine ausreichende Kalziumzufuhr relevant sein.

Maxx Calzium vereint Kalzium, Vitamine und Spurenelemente in einer abgestimmten Kombination. Die empfohlene Tagesdosis liegt bei 500 Milligramm Kalzium, verteilt auf zwei Kapseln, die idealerweise zu den Mahlzeiten eingenommen werden.

Erhältlich ist das Präparat über Amazon sowie unter **bioactiva.de.** Ein Vertrieb über ausgewählte Apotheken ist geplant. PZN: 20356762.

Sie finden uns in der Louisenstraße 137. 61348 Bad Homburg.

Mehr Stadtbäume: KfW fördert Straßenbaumkonzept

Bad Homburg (hw). Die Stadt Bad Homburg erhält für den Ausbau und die nachhaltige Weiterentwicklung ihres Stadtgrüns einen Zuschuss in Höhe von bis zu 557.053 Euro aus dem Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ der KfW (Programmnummer 444). Gefördert wird in einem ersten Schritt die Erstellung eines umfassenden Stadt- und Straßenbaumkonzeptes. Auf dessen Grundlage kann in einem zweiten Schritt geprüft werden, ob und in welchem Umfang eine förderfähige Straßenbaumpflanzung möglich ist. Die Förderung deckt bis zu 80 Prozent der förderfähigen Kosten ab und läuft bis Januar 2028.

Ziel des Projekts ist es, die Anpassung an den Klimawandel fachlich fundiert voranzutreiben, das Stadtklima zu verbessern und die Lebensqualität im öffentlichen Raum nachhaltig zu erhöhen. Bürgermeister Dr. Oliver Jedynak betont: „Stadtbäume sind ein zentraler Bestandteil einer klimaangepassten Stadt. Sie spenden Schatten, verbessern die Luftqualität und steigern die Aufenthaltsqualität. Mit der Förderung können wir dieses Thema strategisch und zukunftsfähig angehen.“ Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die vorgelagerte Erstellung eines Straßenbaumkonzeptes. Dieses untersucht standortbezogen die jeweiligen Rahmenbedingungen im Straßenraum und bildet die notwendige Entscheidungsgrundlage für alle weiteren Maßnahmen. Erst auf dieser Basis kann festgestellt werden, ob und wo eine nachhaltige und förderfähige Straßenbaumpflanzung realisierbar ist. Insbesondere in innerstädtischen Straßenräumen verlaufen häufig umfangreiche Leitungen im Untergrund. Diese schränken den verfügbaren Wurzelraum erheblich ein und machen teilweise großflächige Tiefbauarbeiten oder eine Neuordnung von Leitungen erforderlich.

In einzelnen Straßen – wie etwa der Saalburgstraße – konnten Bäume in der Vergangenheit nur in Hochbeeten gepflanzt werden, da eine Pflanzung mit Bodenanschluss aufgrund der Leitungsführung nicht zulässig war. Die dortigen Bäume verfügen entsprechend nur über einen sehr begrenzten Wurzelraum.

Das Förderprogramm „Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ stellt jedoch klare Anforderungen an einen ausreichend großen, durchwurzelbaren Bodenraum als Voraussetzung für eine langfristig vitale und klimaresiliente Entwicklung von Straßenbäumen. Vor diesem Hintergrund kommt dem Straßenbaumkonzept eine entscheidende Rolle zu. Es entscheidet darüber, ob, wo und in welcher Form eine spätere Straßenbaumpflanzung förderfähig ist.

Die eigentliche Umsetzung möglicher Baumpflanzungen erfolgt – vorbehaltlich eines positiven Abschlusses des Straßenbaumkonzeptes – schrittweise und über mehrere Jahre hinweg. Das Gesamtvolumen der Maßnahme beläuft sich auf rund 696.000 Euro. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Transformations- und Klimafonds des Bundes.

Mit Stadtbäumen möchte Bad Homburg das Stadtklima verbessern und die Aufenthaltsqualität in der Stadt steigern. Foto: Stadt

„Mit Gefühl – Sieben Wochen ohne Härte“

Bad Homburg (hw). Für sieben Wochen bewusst Verhärtungen ablegen, sich einfühlen in den Blick Gottes auf unsere Welt, dazu lädt ein Team der evangelischen Kirchengemeinde gemeinsam mit Pfarrer Dietmar Diefenbach ab dem 26. Februar zu wöchentlichen Treffs, jeweils donnerstags, 18.30 Uhr (Dauer: etwa 30 Minuten), in die Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Str. 76, ein. Sich einüben in einen mitfühlenden Umgang miteinander, dazu helfen die Wochenthemen der Sieben-Wochen-Ohne-Fastenaktion der Evangelischen Kirche Deutschlands: Sehnsucht, Weite, Verletzlichkeit, Mitgefühl, Nachfragen und Sanfte Töne. In den Fastenwochen zwischen Aschermittwoch und Ostern lädt die Fastenaktion der evangelischen Kirche seit 1983 Menschen aller Altersgruppen ein, innezuhalten und den Blick auf den Alltag zu verändern: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe.

Offener Café Treff im Stadtteilzentrum

Bad Homburg (hw). Am Dienstag, 3. März, lädt das Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen in der Bertha-von-Suttner-Straße 4 in Bad Homburg von 14.30 bis 16.30 Uhr zum nächsten „Offenen Café Treff“ ein. Bei selbstgebackenen Kuchen sowie Kaffee und Tee können die Besucher ins Gespräch kommen, Kontakte pflegen oder neue Bekanntschaften knüpfen. Die gemütliche Runde bietet zwei Stunden Gelegenheit zum Austausch und zur gemeinsamen Zeit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Osterbasteln auf der Wanderhütte

Bad Homburg (hw) – Der Wanderclub Kirdorf lädt alle Kinder recht herzlich zum Osterbasteln am Samstag, 21. März, auf der Wanderhütte des Wanderclub Kirdorf 1922 am Braumannsstollen ein. Kinder zwischen 6-12 Jahren sind herzlich willkommen. Es wird darum gebeten, einen Schuhkarton für den Transport der Bastelsachen mitzubringen. Gebastelt wird von 10 bis 14 Uhr. Die Eltern sind ebenfalls herzlich eingeladen, mitzubasteln. Anmeldung sollten bis Samstag, 14. März, bei Bettina Fleck per E-Mail eingehen an bettinafleck85@gmail.com.

Online-Basar „Rund ums Kind“

Bad Homburg (hw). Der Online-Basar des KIBAZA-Basarteams Ober-Erlenbach findet vom Freitag, 6. März, 20 Uhr bis zum Montag, 9. März, 20 Uhr statt. In diesem Zeitfenster kann jeder nach Lust und Laune stöbern und shoppen. Es gibt Baby-, Kinder- und Jugendkleidung, Schuhe, Spielzeug, Bücher und mehr. Am Samstag, 14. März, erfolgt zwischen 15 und 17 Uhr die Abholung und Bezahlung der gekauften Sachen in Ober-Erlenbach. Die Einnahmen werden komplett an soziale Projekte gespendet. Alle weiteren Infos gibt es direkt auf der Internetseite www.kibaza.de/ober-erlenbach.

Frauenselbsthilfe-Gruppe Krebs trifft sich

Bad Homburg (hw). Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe Krebs findet am Donnerstag, 5. März, statt, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche. Der Eingang zur Unterkirche der Erlöserkirche befindet sich in der Löwengasse. Nach dem Motto der Frauenselbsthilfe Krebs „Auffangen – Informieren – Begleiten“ trifft sich die Gruppe jeden ersten Donnerstag im Monat, um sich auszutauschen und Informationen rund um das Thema Krebs zu erhalten. Neben seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, beispielsweise beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind herzlichst eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Für Fragen steht Angela Beck per E-Mail treffen@fsh-badhomburg1.de oder telefonisch unter der Nummer 01573 - 6252620 zur Verfügung.

Oster-Programm in der Kinderkunstschule

Bad Homburg (hw). Die Kinderkunstschule Bad Homburg startet nach einem schneereichen und kalten Jahresbeginn mit tollen Frühlingsworkshops und Ferienkursen in die Osterferien. Es wird bunt, lebendig und farbenfroh in der Kinderkunstschule, da kann der Frühling bestimmt auch nicht mehr lange auf sich warten lassen. Unter anderem werden die Workshops im März mit Isabel Biskamp und Lennart Gerstenberger von zwei tollen jungen Künstlern geleitet, die unser Team an kreativen Köpfen bereichern und frischen Wind und neue Ideen mitbringen.

Unter dem Titel „Frühlingserwachen - Metamorphose des Schmetterlings“ findet am Donnerstag, 5. März von 17.30 bis 19.30 Uhr ein Workshop mit der jungen Künstlerin Isabel Biskamp statt. Kinder ab sieben Jahren sind eingeladen, das Thema „Frühlingserwachen“ künstlerisch umzusetzen und aus einer Raupe einen wunderschönen Schmetterling zu erschaffen. Die Kosten des Workshops betragen 50 Euro.

Am 12. März bietet die Kinderkunstschule 17.30 bis 19.30 Uhr einen Workshop zum Thema „Eierskulpturen“ für Kinder ab sieben Jahren mit Kursleiterin Ulrike Göhring an. Der Workshop kostet 50 Euro.

Im Kurs „Spring blossom – der Frühling kommt … und mit ihm viele bunte Farben“ zeigt der junge Künstler Lennart Gerstenberger am 19. und 26. März jeweils 17.30 bis 19 Uhr wie mit unterschiedlichen Materialien und Farben das Aufblühen künstlerisch gestaltet werden kann. Bei diesem Workshop in zwei Terminen wird mit Collage, Pappmaché oder Farben gestaltet und gemalt – Hauptsache bunt und frei. Bei dem Workshop für Kinder ab acht Jahren entstehen eigene Kunstwerke – genauso bunt wie die Blumen im Frühling. Die Kosten liegen bei 70 Euro für zwei Termine.

In den Osterferien laden Ferienkurse zum Kreativ-Sein ein: In der ersten Ferienwoche können sich die kleinen Künstler unter dem Motto „Typisch Indien?!“ auf eine Farbexplosion freuen. Bei dem Workshop tauchen Kinder ab sieben Jahren in die geheimnisvolle und farbenfrohe Welt Indiens ein und beschäftigen sich künstlerisch mit Land, Leuten und Tierwelt und stellen unter anderem selbst Farben aus Gewürzen her. Der Workshop findet vom Montag, 30. März bis Donnerstag, 2. April vormittags jeweils 9 bis 13 Uhr statt. Die Kosten für den Workshop mit Kursleiterin Ulrike Göhring liegen bei 250 Euro für vier Tage.

„Hasen in Aquarell“ ist der Titel des Workshops am Dienstag, 31. März von 14.30 bis 16.30 Uhr. Für den Aquarell-Kurs für Kinder ab sieben Jahren mit Kursleiterin Ulrike Göhring wird ein Unkostenbeitrag von 50 Euro erhoben.

In der zweiten Ferienwoche erhalten Kinder ab acht Jahren von Dienstag, 7. April bis Freitag, 10. April jeweils von 9 bis 13 Uhr beim Ferienkurs unter dem Motto „Wie geht das mit der Malerei?“ Einblicke in verschiedene künstlerische Techniken und Bildaufbau und können unter Anleitung von Kursleiterin Petra Kirchberg ganz eigenen Werke kreieren.

Die Kosten des Workshops betragen für vier Tage 250 Euro.

Am Dienstag, 7. April findet am Nachmittag von 14 bis 16 Uhr ein Zeichenworkshop für Kinder ab 7 Jahre statt. Der Unkostenbeitrag des Workshops mit Kursleiterin Petra Kirchberg liegt bei 50 Euro. Alle Ferienkurse und Workshops werden ab dem angegebenen Mindestalter altersübergreifend gestaltet.

Anmeldungen zu den Kursen der Kinderkunstschule sind ab sofort per E-Mail unter fantasie@kinderkunstschule-hg.de.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

28. Februar bis 6. März 2026

Widder (21.3.–20.4.)
In einer beruflichen Sache sollten Sie unbedingt am Ball bleiben. Der Aufwand lohnt sich in jedem Fall. Sie profitieren gleich in mehrfacher Hinsicht vom Erfolg.

Stier (21.4.–20.5.)
Das Management für harmonische Stunden zu zweit sollten Sie nicht bloß dem Partner überlassen! Die Sache funktioniert nur dann, wenn auch Sie Ihren Teil dazu beitragen.

Zwilling (21.5.–21.06.)
Einer bestimmten Person sollten Sie jetzt unbedingt reinen Wein einschenken und sie wissen lassen, woran sie ist. Sie werden sehen: Danach entspannt sich die Lage deutlich.

Krebs (22.6.–22.7.)
Nun endlich bekommen Sie die Mittel in die Hand, die Sie benötigen, um ein Vorhaben in die Tat umsetzen zu können. Das ist der Auftakt zu einer bahnbrechenden Erfolgsserie!

Löwe (23.7.–23.8.)
Sie werden jetzt von mancherlei Kleinkram entlastet und können Ihren Interessen in einem speziellen Bereich wieder vermehrte Aufmerksamkeit zukommen lassen.

Jungfrau (24.8.–23.9.)
Sie sollten Ihre Entscheidung nicht aus dem Bauch heraus treffen: Es lohnt sich, Pro und Kontra sorgfältig abzuwägen, bevor Sie sich endgültig festlegen und Fakten schaffen.

Waage (24.9.–23.10.)
Klären Sie ein kleines Missverständnis möglichst zeitnah auf: Ehrliche Argumente bewirken dabei deutlich mehr als das gekonnte Jonglieren mit blumigen Worten.

Skorpion (24.10.–22.11.)
Warum machen Sie Ihren Partner für Ihre Unentschlossenheit verantwortlich? Das ist ungerecht, zumal er alles daransetzt, Ihnen hilfreich unter die Arme zu greifen.

Schütze (23.11–21.12.)
Ergreifen Sie jetzt die Initiative, bevor andere Ihnen zuvorkommen: Nur so können Sie sicher sein, dass sich eine Sache in die gewünschte Richtung entwickelt.

Steinbock (22.12–20.1.)
Mit Ihrem gesunden Menschenverstand können Sie die Lage schnell analysieren und ein paar gute Lösungsvorschläge machen. Wer nicht darauf eingeht, ist selbst schuld.

Wassermann (21.1.–19.2.)
Sie wissen genau, dass man von Ihnen eine Leistung erwarten, die Sie bisher noch nicht erbracht haben. Mit dem Hinweis auf mangelnde Zeit werden Sie nicht weiterkommen.

Fische (20.2.–20.3.)
Geschäftliche Kontakte, die Sie seit Wochen geschickt geknüpft haben, eröffnen jetzt die erhofften neuen Perspektiven. Und die zahlen sich recht bald in barer Münze aus.

Cello oder Oboe? Schnuppertag für Instrumente an der HUS

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 27. Februar, lädt die Humboldtschule (HUS) um 16 Uhr, zu einem Instrumenten-Schnuppertag in die Aula ein. Die Fachschaft Musik der Schule gestaltet diesen Tag gemeinsam mit der Musikschule Hochtaunus und privaten Instrumentallehrern.
Der Instrumenten-Schnuppertag richtet sich primär an Grundschulkinder der vierten Klassen, die mit dem Gedanken spielen, sich für die Musikklasse an der Humboldtschule anzumelden, und ein Instrument für das Klassenmusizieren in der Orchesterklasse erlernen möchten. Aber auch alle anderen, die einmal ausprobieren möchten, welches Instrument am besten zu ihnen passt, sind herzlich willkommen.
Der Instrumenten-Schnuppertag der Humboldtschule bietet die Möglichkeit, unter fachlicher Anleitung erfahrener Instrumentalpädagogen in verschiedenen Räumen die unterschiedlichsten Instrumente kennenzulernen und sogar das eine oder andere selbst auszuprobieren. Geschwister sind willkommen.

SPD lädt zur Verleihung der Willy-Brandt-Medaillen ein

Bad Homburg (hw). Zu den höchsten Auszeichnungen, die die SPD zu vergeben hat, gehört die Willy-Brandt-Medaille. Benannt nach dem ehemaligen Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger Willy Brandt wird sie an Mitglieder verliehen, die sich in besonderer Weise um die SPD verdient gemacht haben. Der Vorstand des SPD-Ortsvereins Bad Homburg hat in seiner Sitzung im November 2025 einstimmig beschlossen, diese besondere Würdigung an drei Mitglieder des Ortsvereins zu verleihen:
Wolfgang Herder, langjähriger Ortsvereinsvorsitzender und Stadtrat a.D. und im Anschluss in verschiedenen ehrenamtlichen Funktionen aktiv. Peter Schmidt, langjähriges Mitglied des Ortsvereinsvorstands, der Stadtverordnetenversammlung, ehemaliger stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher und zuletzt Ortsbeirat und stellvertretender Ortsvorsteher von Gonzenheim. Sowie Wolfgang Zimmermann, ehemaliger Fraktionsvorsitzender, langjähriger AWO-Vorsitzender und bis heute bekannter Lokalhistoriker.
Die Willy-Brandt-Medaillen werden im Rahmen einer kurzweiligen Matinee am Sonntag, 1. März, um 10 Uhr in der Orangerie im Kurpark, Augustaallee 10, verliehen.

SUDOKU

2		8	4			7		
4		7	9			2		1
6					3			5
	8				4		7	
			5	6	9			
	9		3				5	
8			6					7
9		1			5	6		8
		5			2	3		4

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	6	4	3	5	1	2	8	7
7	2	3	8	9	4	5	1	6
5	8	1	2	6	7	9	4	3
6	9	8	5	4	3	1	7	2
3	5	2	7	1	9	8	6	4
1	4	7	6	8	2	3	9	5
2	3	9	4	7	8	6	5	1
8	7	6	1	3	5	4	2	9
4	1	5	9	2	6	7	3	8

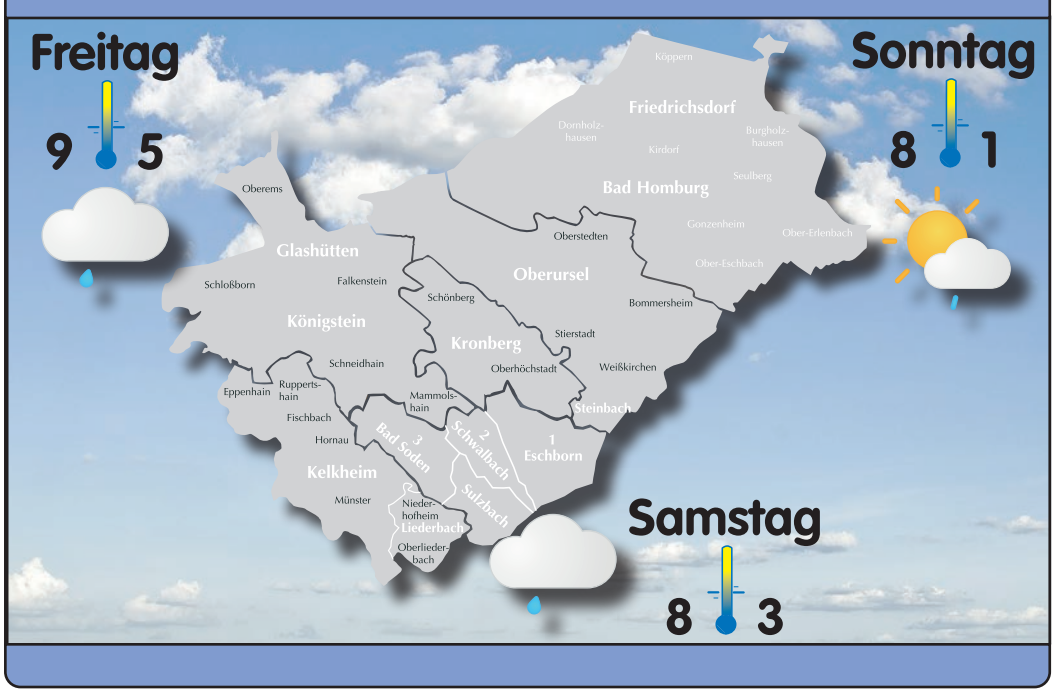
Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Warum im März zur Kommunalwahl gehen?

Hochtaunus (as). Es müssen nicht immer die großen Schlagzeilen sein, für die die Bundesregierung und die Spitzenkräfte der wichtigsten Bundesparteien in den Hauptnachrichten sorgen. Politik wird auch an der Basis gemacht, und zwar eine Politik, deren Auswirkungen die Menschen täglich zu sehen und zu spüren bekommen: das neue Wohngebiet, die sanierte Straße, die neue Busverbindung, die Erhaltung eines Schwimmbades, die Pflege eines Naherholungsgebiets, die Förderung von Vereinen, der freie Platz in der Krippe oder der Kita, die Gebühren und Abgaben für Grundeigentum, Wasser und Müll. Das alles – und noch vieles mehr – wird in den Parlamenten der Städte und Gemeinden sowie zum Teil auch des Landkreises entschieden. Das sind die Gesetzgeber im Kleinen – die legislative Gewalt, welche die Politik und die Initiativen des Magistrats bzw. des Gemeindevorstandes (der Exekutive) kontrollieren und ihnen in den meisten Fällen auch zustimmen müssen.
Volksvertreter zu wählen, die sich für die eigenen Interessen einsetzen, ist – vielleicht nach der Direktwahl des Bürgermeisters – die unmittelbarste Form der Demokratie und ein starker Grund, am 15. März bei der Hessischen Kommunalwahl wählen zu gehen. Bei dieser werden die Stadtverordnetenversammlungen beziehungsweise Gemeindevertretungen in den Kommunen und die Kreistage der Landkreise neu gewählt. Trotzdem gehen meist nur knapp über 50 Prozent der Wahlberechtigten hin.
Der Fokus der politisch mäßig interessierten Menschen liegt auf der Bundestagswahl, auf Berlin, mit Abstrichen noch auf der Landtagswahl, aber doch sehr viel weniger auf Bad Homburg oder anderen Städten der Region. Obwohl die meisten doch den einen oder anderen Lokalpolitiker – Menschen, die zum allergrößten Teil Politik für ihren Ort in ihrer Freizeit und eine zu vernachlässigende Aufwandsentschädigung machen – kennen, vielleicht sogar in ihrer Nachbarschaft haben. Das ist Politik zum Anfassen, umso mehr ist dieses relative Desinteresse an Kommunalwahl objektiv zu bedauern.

Denn es geht wirklich um einiges. Die mit den gewählten Volksvertretern besetzte Gemeindevertretung bzw. Stadtverordnetenversammlung ist Trägerin der politischen Willensbildung auf lokaler Ebene. Sie segnet alle wichtigen Entscheidungen der Gemeinde/Stadt ab, modifiziert diese häufig durch die Arbeit in den Fachausschüssen und im Parlament und wirkt nicht zuletzt mit eigenen Anträgen an der Gesetzgebung mit. Ob Steuern und Gebühren, der Haushalt der Kommune, Infrastrukturfragen von der Stadtentwicklung über Straßen, Bürgerhäuser bis hin zu Schwimmbädern, Kinderbetreuung, die Ausstattung der Feuerwehr und anderer Rettungskräfte, die Ausweisung von Baugebieten und die Bauleitplanung – um nur einige Punkte zu nennen –, das alles geht durch das Stadtparlament und benötigt dort eine einfache Mehrheit. Ohne die Zustimmung der Stadtverordneten/Gemeindevertreter ist der Bürgermeister beziehungsweise die „Stadtregierung" (der Magistrat in den Städten respektive der Gemeindevorstand in Gemeinden) nur in sehr eingeschränktem Rahmen handlungsfähig. Der Kreistag hat vor allem Kompetenzen beim Schulbau, bei der Gesundheit, bei Sozialleistungen, beim Verkehr, bei übergreifenden Infrastrukturprojekten; und nicht zuletzt sind auch dort die Finanzen wichtig, da diese direkte Auswirkungen auf die Zulagen und die Umlagen für die Kommunen haben. So sind zuletzt im Hochtaunuskreis die Schul- und Kreisumlagen, die die Gemeinden zu entrichten haben, regelmäßig gestiegen. Engpässe bei der finanziellen Ausstattung durch Bund und Länder trifft nicht nur die unterste lokale Ebene, die Städte, sondern auch die Landkreise. Umso wichtiger, dass notwendige und wichtige Entscheidungen mit finanzieller Verantwortung getroffen werden, auch hierbei fungiert die Kommunalwahl als Korrektiv.
Wählen dürfen die Hessen im Übrigen erst mit 18 Jahren, während die meisten anderen Bundesländer das Wahlalter auf 16 Jahre heruntergesetzt haben. Auch das passive Wahlrecht, als Bewerber kandidieren zu können, beginnt mit dem (spätestens am Wahltag vollendeten) 18. Lebensjahr. EU-Bürger, die einen festen Wohnsitz in Deutschland haben, dürfen in ihrer Kommune und ihrem Landkreis bei der Kommunalwahl ebenfalls wählen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Fair bezahlt! Stadt Bad Homburg lädt zum Equal Pay Day 2026 ein

Bad Homburg (hw). Anlässlich des Equal Pay Day bieten die Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Bad Homburg mit der Berufsberatung im Erwerbsleben und der Frauenbeauftragten der Stadt am Freitag, 27. Februar, von 9 bis 11 Uhr eine Informationsveranstaltung für Frauen im Berufsinformationszentrum (BiZ), Ober-Eschbacher-Straße 109, an. Der Equal Pay Day zeigt die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern auf. Noch immer verdienen Frauen im Durchschnitt weniger als Männer. Die Veranstaltung im BiZ soll informieren, sensibilisieren und beschäftigt sich mit den Themen Fachimpulse und aktuelle Zahlen rund um Entgeltgleichheit, berufliche Weiterentwicklung und dem Arbeitsmarkt der Zukunft. Ebenso gibt es Austauschmöglichkeiten mit der kommunalen Frauenbeauftragten, Hasibe Otter, der Berufsberaterin im Erwerbsleben Julia Herzberger und der Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Bad Homburg, Berit Grautmann. Teilnehmer können sich im Gespräch Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen lassen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung bis 26. Februar, mit dem Stichwort „Equal Pay Day“ per E-Mail an BadHomburg.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de.

Wie Migration in Archiven und Museen thematisiert wird

Bad Homburg (hw). Dem Thema „Alte Heimat – neue Heimat“ widmet sich der bundesweite Tag der Archive, der am 7. und 8. März stattfindet. Das Kreisarchiv Hochtaunuskreis möchte darauf bereits am Donnerstag, 5. März, mit einem Doppelvortrag im Forum des Landratsamtes einstimmen. Beginn ist um 19 Uhr.
Zunächst befasst sich Peter Maresch vom Kreisarchiv Hochtaunuskreis damit, welche Spuren Migration in Archivbeständen hinterlässt. Gerade die Neuansiedlung von Flüchtlingen und Vertriebenen nach 1945 hat viele Spuren hinterlassen, aber auch andere Aspekte der Migrationsgeschichte abgebildet.
Das Freilichtmuseum Hessenpark hat, gerade in den zurückliegenden Jahren, über verschiedene Bauprojekte und Ausstellungen Migrationsgeschichte dokumentiert und präsentiert. Darüber berichtet Jens Scheller, der Leiter des Freilichtmuseums Hessenpark. Gerade in jüngster Zeit hat das Freilichtmuseum etwa die Ausstellungen zu den Vertriebenen sowie zur Auswanderung nach Amerika erneuert und einen lange in Oberursel befindlichen Flüchtlingscontainer als Schauobjekt auf dem Gelände aufgebaut. Begleitend gibt es eine kleine Archivalienausstellung zum Thema, gestaltet von Marie Theresa Stürmer vom Kreisarchiv.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Willkommen am Europakreisel in Bad Homburg. Der Europakreisel ist mehr als nur ein Verkehrsknotenpunkt – er ist ein lebendiger Standort mit einer überraschenden Vielfalt. Hier haben sich zahlreiche interessante Unternehmen, Fachgeschäfte, Arztpraxen und spezialisierte Dienstleister angesiedelt. Wer den Europakreisel besucht, entdeckt auf kurzen Wegen ein breites Angebot für viele Lebenslagen – von Gesundheit und Beratung über Einkauf bis hin zu Genuss und Service. Bequeme Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür machen den Besuch zusätzlich angenehm. Diese Seite gibt einen ersten Einblick – doch vor Ort gibt es noch viel mehr zu entdecken. Es lohnt sich, vorbeizuschauen!

- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde – Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spätabends im Mini-Bistro von ARAL
- ★ Notare und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Stilberatung, Konzeption, 3D-Planung und mehr... Küchenplanung aus Leidenschaft – SieMatic by Krampe begleitet Sie auf dem Weg zu Ihrer Traumküche

HF FÄRBER & HUTZEL
Rechtsanwälte · Notare
· Arbeitsrecht
· Gesellschaftsrecht
· Immobilienrecht
Notare
Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172 - 9441720 · www.faerberhutzel.de

Ihr Kinderzahnarzt
vom Baby- bis zum Jugendalter
Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.
Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.
Louisenstraße 148 D
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 9445690
www.erstezaehne.de
Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner

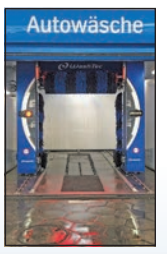
Die neue Wasch-Sensation am Europakreisel
Ab sofort haben wir eine neue Hochleistungswaschanlage in Betrieb, für höchste Ansprüche mit der wirkungsvollsten Hochdruckwäsche die es jemals gab.
Sauberes Auto – saubere Umwelt mit umweltfreundlicher Chemie.
Mini-Bistro · LOTTO · Geldautomat
Autogas (LPG) · Tchibo Coffee to go
ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 · 45 02 01
Mo. – Fr. 6.00 – 22.00 Uhr · Sa. + So. 7.00 – 22.00 Uhr

99 Jahre Aral-Tankstelle am Europakreisel

Am 15.6.1927 wurde am heutigen Standort die erste Zapfsäule in Betrieb genommen. Zu einer Zeit, in der es Benzin ansonsten nur in Drogerien oder Kolonialwarenläden gab. Die Kundschaft wurde damals noch im weißen Kittel bedient.
Bereits Ende der 30er Jahre entstand der erste feste Anbau. Und auch in den folgenden Jahrzehnten wurde die Tankstelle immer wieder aufs Neue den Erfordernissen einer sich ständig modernisierenden Welt angepasst.

Heute ist die Aral Tankstelle am Europakreisel auf dem neuesten Stand der Technik und die beiden Betreiber, Bernd und Christoph Nau, bieten ihren Kunden mittlerweile mehr als nur Benzin und Diesel.

Neueste Autowaschanlage mit VDA-Waschsiegel
Neu: Bei allen Waschvorgängen erfolgt eine maschinelle Reinigung mit Wasserhochdruck und zusätzlich gibt es ein Waschprogramm für SUVs und Cabrios.



Autogas (LPG)
Kunden können ihr Auto in Ruhe mit Gas betanken und bleiben stets im Trockenen stehen, auch wenn es regnet. Das ist nicht an jeder Tankstelle selbstverständlich.

Angebote im Mini-Bistro
Für den kleinen Hunger zwischendurch oder wenn es einmal schnell gehen soll, warten eiskalte und heiße Angebote auf Sie: belegte Baguettes, Croissants, Bockwurst, Tchibo-Coffee to Go und vieles mehr.

Zeitungen, Zeitschriften und Lotto-Shop
Eine vielfältige Auswahl rundet das Angebot der Aral-Tankstalle am Europakreisel ab.

Eine Tankstelle, die übrigens nicht wie üblich von einem Pächter, sondern von ihren Besitzern Bernd und Christoph Nau mit Herz und Seele betrieben wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Nau und Team

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 6 – 22 Uhr, Samstag & Sonntag 7 – 22 Uhr

Louisenstraße 146 • Bad Homburg • Tel. 06172 - 450201

Anne-Marie Skuqi
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)

Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

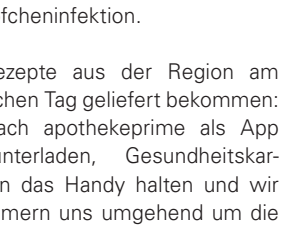
Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!
Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

Neue Kurse im Frauenbildungszentrum

Bad Homburg (hw). Mit einem vielseitigen Programm startet das Frauenbildungszentrum in Bad Homburg in den März und lädt Frauen dazu ein, Körper, Geist und Kreativität gleichermaßen zu stärken. Ob inspirierende Einblicke in die ganzheitliche Zahngesundheit, künstlerisches Gestalten mit leuchtenden Farben oder eine entspannende Auszeit für die Sinne – die neuen Kurse bieten Raum für Begegnung, persönliche Weiterentwicklung und kleine Alltagsfluchten. „Gesundheit beginnt im Mund – ganzheitliche Zahnheilkunde denkt weiter" ist der Titel eines Vortrags am Mittwoch, 4. März von 19.30 bis 21 Uhr, der einen Einblick in die ganzheitliche Zahnheilkunde gibt. Die „Farben aus dem Feuer" faszinieren immer wieder aufs Neue. Am Montag, 2. März und Montag, 23. März können im Kurs „Emaille Schmuck gestalten" von 18 bis 20 Uhr ein Kettenanhänger oder Brosche nach eigenen Vorstellungen gestalten werden. Beim Kurs „Duftreise - Urlaubsfeeling pur" am Freitag, 9. März kann man von 18 bis 19 Uhr die Seele baumeln lassen und sich mit Hilfe angenehmer Düfte auf eine Fantasie-Reise begeben. Weitergehende Informationen zu den aktuellen Kursen des Frauenbildungszentrums sind unter Tel. 06172/ 84188 oder unter www.frauenbildungszentrum.de erhältlich.

Englischsprachiges Meet & Greet bei Volt

Bad Homburg (hw). Am Donnerstag, 5. März lädt die Partei Volt interessierte Bürger zum englischsprachigen „Meet & Greet" ins Jimmy McFarrel's Irish Pub ins Rathaus Bad Homburg ein. Ab 18.30 Uhr sind sowohl deutsche als auch internationale Interessierte willkommen, um im Vorfeld der Kommunalwahl über lokale, nationale und europäische Politik zu diskutieren. Durch ein englischsprachiges Event möchte die „Europapartei" Volt insbesondere auch die EU-Bürger im Hochtaunus ansprechen, die bei der Kommunalwahl im Gegensatz zu Bundes- und Landtagswahlen stimmberechtigt sind. Anwesend sein werden von Volt unter anderem Tobias Raum, der Volt-Spitzenkandidat für den Kreistag und Listenplatz 6 der Bürgerliste Bad Homburg für die Bad Homburger Stadtverordnetenversammlung, Fiona Byrne, ebenfalls Spitzenkandidatin für den Kreistag und als Deutsch-Irin Kandidatin für den Ausländerbeirat in Königstein, sowie Petrus „Peter" Kooijman, der als Niederländer in Bad Homburg für den Ausländerbeirat kandidiert, sowie für den Kreistag und die Stadtverordnetenversammlung. Im Hochtaunuskreis kandidiert Volt bei der Kommunalwahl am 15. März erstmals für den Kreistag, in Bad Homburg arbeitet Volt eng mit der Bürgerliste Bad Homburg zusammen.

Anzeige
A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker
Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Impfschutz bei Erkältungen?

Warum können wir uns gegen Erkältungen eigentlich nicht impfen lassen? Teilweise geht das tatsächlich – z.B. bei der Corona Impfung hat man das erreicht. Aber nur 10-15 Prozent der Erkältungskrankheiten sind durch diese Impfungen abgedeckt. 50 Prozent der Erkältungen werden durch Rhinoviren verursacht und für die wird an neuen mRNA-Impfstoffen geforscht. Das Problem ist aber, dass es bei den Rhinoviren weltweit über 150 Stämme gibt. Sie sind ganzjährig aktiv. Im Winter sind die Schleimhäute oft ausgetrocknet und so besonders empfindlich. Atemwegsinfekte sind bei Erwachsenen 2–4-mal pro Jahr normal. Kinder erwischt es bis zu 10 Mal. Die Symptome sind oftmals mild, deshalb nehmen wir die Infektion nicht immer wahr. Diese Anzahl ist aber unbedenklich. Zu den Rhinoviren und den Coronaviren kommen noch die RSV-Viren (RSV) und die Adenoviren. In den Symptomen ähneln sich die Erkrankungen. Der Übertragungsweg ist unterschiedlich und neben der klassischen Tröpfchenübertagung sind insbesondere die Adenoviren sehr widerstandsfähig auf Oberflächen. Eine Schmierinfektion ist so über einen Zeitraum von 4 Wochen möglich. Die häufigste Form der Ansteckung ist aber der Weg über die Atemluft in Form einer Tröpfcheninfektion.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Bleib daheim mit apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, könnte genausogut seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.
Henry Ford

Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.
Monika Willich,
Telefon 030 65211 1116
monika.willich@brot-fuer-die-welt.de
brot-fuer-die-welt.de/erbschaften

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Maximilian Haberstock & Maxim Lando
Junges Philharmonisches Orchester München
Alte Oper Frankfurt
18.03.2026, 19.00 Uhr 27,00 – 79,00 €

GERMAN BRASS - „BRASS AROUND THE WORLD"
von Bach bis Johann Strauß
Alte Oper Frankfurt
21.03.2026, 20.00 Uhr 55,00 – 79,00 €

Rolando Villazón, Tenor & Ensemble PRJCT
Alte Oper Frankfurt
28.03.2026, 19.00 Uhr 39,80 – 106,30 €

BODYGUARD – Das Musical
Alte Oper Frankfurt
01. – 12.04.2026 44,99 – 99,99 €

ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA NAZIONALE DI SANTA CECILIA
Igor Levit - Klavier
Alte Oper Frankfurt
18.04.2026, 20.00 Uhr 36,00 – 149,00 €

FAZIL SAY, Klavier
- mit Werken von Bach und Say
Alte Oper Frankfurt
21.04.2026, 20.00 Uhr 39,00 – 85,00 €

Benjamin von Stuckrad-Barre & Jan Delay
VORGLÜHEN 2026
Alte Oper Frankfurt
03.05.2026, 20.00 Uhr 51,00 – 76,00 €

SIX - The Musical
Alte Oper Frankfurt
18.-28.06.26 37,50-107,50 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

CHOPINIADE
Julius Asal – Klavier
Stadthalle Oberursel
01.03.2026, 18.00 Uhr 20,00 – 30,00

2 Flügel – „Leidenschaftlich Leben"
Christuskirche Oberursel
13.03.2026, 20.00 Uhr 17,50 – 25,20 €

„Bis dass dein Tod uns scheidet"
Portstraße Oberursel
13. – 15.03.2026 19,00 €

„Rent a Friend"
Stadthalle Oberursel – Stadttheater
24.03.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

Hess. Landesjugendsinfonieorchester
mit Jon Urdapilleta am Klavier
Stadthalle Oberursel
12.04.2026, 17.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

Oberursel tanzt – TSGO-Ball 2026
Stadthalle Oberursel
18.04.2026, 19.30 Uhr 36,30 €

„Wunderheiler"
Stadthalle Oberursel – Stadttheater
20.04.2026, 20.00 Uhr 16,00 – 25,00 €

12 Stufen-Theater:
Die Letzte Geschichte der Menschheit
Alte Wache Oberstedten
09.05.2026, 20.00 Uhr 21,90 €

CAROLINE ADOMEIT - SAITENSPRÜNGE
Stadthalle Oberursel
10.05.2026, 17.00 Uhr 20,00 – 30,00 €

HARLEM AM MAIN
Portstraße Oberursel
17.05.2026, 17.00 Uhr 25,00 €

Ricardo Gallén & Orchester
Spanische Nacht der Gitarre
CasalsForum Kronberg
31.05.2026, 19.00 Uhr 49,40 – 72,50 €

Monsieur Brezelberger
Comedy Magic DELUXE
Alt Orschel
03.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

BÄPPIS RUDELGEDUDELSINGEN
Alt Orschel
04.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

Mer schaffe des – Best of 50 Jahre Bäppi und die Hessebube
Alt Orschel
10.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

SEX Bingo Volume II mit Bäppi und Setze
Alt Orschel
11.07.2026, 19.30 Uhr 24,40 – 29,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:
„Ramba Zamba" und „Alko-Pop und Klingeltöne"
Freitags und Samstags ab 22,50 €

Ray Wilson & Band – Genesis Classics
Kurtheater Bad Homburg
28.02.2026 54,40 – 59,90 €

„Einszweiundzwanzig vor dem Ende"
Komödie von Matthieu Delaporte
Kurtheater Bad Homburg
13.03.2026, 20 Uhr 33,00 – 48,00 €

The Spirit of FALCO – The Tribute Concert
Kurtheater Bad Homburg
14.03.2026, 20 Uhr 40,00 – 55,00 €

„Geschlossene Gesellschaft" von J.-P. Sartre
Kurtheater Bad Homburg
21., 22. & 23.03.2026 19,70 – 23,00 €

Ann Vriend – Soul Pop
Speicher im Kulturbahnhof
28.03.2026, 20.00 Uhr 28,00 – 30,00 €

CINDERELLA – Classico Ballet Napoli
Kurtheater Bad Homburg
16.04.2026, 19.00 Uhr 46,50 – 69,50 €

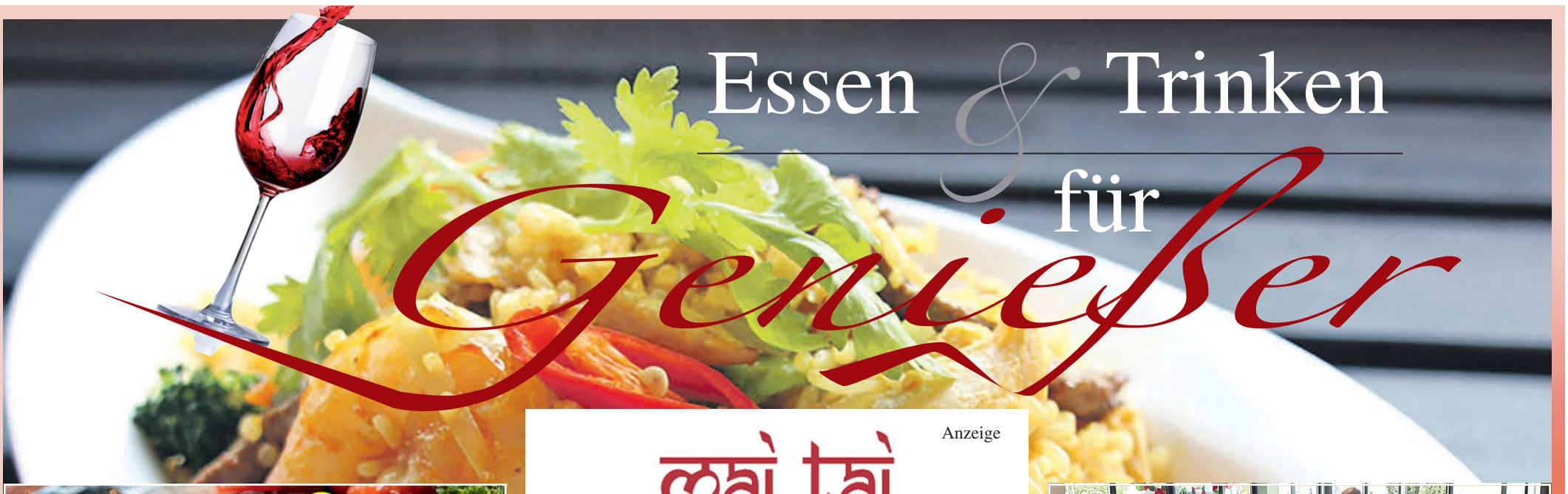
25 Years of NATURALLY 7 - Closer Look
Kurtheater Bad Homburg
06.06.2026, 20.00 Uhr 46,25 – 55,25 €

GITTE HAENNING & Band
Ich bin stark - 80 Jahre Gitte Haenning
Kurtheater Bad Homburg
13.11.2026, 20.00 Uhr 56,50-62,50 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund
Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr



PIZZERIA | TERRAZZA | GELATERIA

Öffnungszeiten: Di.–Fr. 11.30–14.30 & 17–22 Uhr
Sa. & So. 11.30–22 Uhr Montag Ruhetag

Schellbachstr. 7 (Dornbach Center – ggü. Aldi) Oberursel
www.ilgondoliere-ristorante.de
Telefon: 06171-2792424 · Mobil: 0163-0151975

• ITALIEN ERLEBEN •
la vita
• NON SOLO PIZZA •

MONTAG - SAMSTAG 11.30 - 14.30 UHR & 17.30 - 22 UHR
SONNTAG 17 - 22 UHR | DIENSTAG RUHETAG
TEL. +49 (0) 6171 57962 | LAVITA-OBERURSEL.DE
Hohemarkstraße 3 | 61440 Oberursel | E-Mail: lavita2017@aol.de

Pizzeria Ristorante
GIOIA

Adenauerallee 24 · 61440 Oberursel
Tel. (06171) 88 75 75
www.gioia-oberursel.de

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag

LUNA Y SOL TAPASBAR

Luna y Sol Mittagstisch
Tapas mixtas & verschiedene Hauptgerichte
AB JETZT AUCH WIEDER MONTAGS
12 – 14.30 Uhr inkl. Getränk ab 15,90 €

Osterbrunch-Buffet an Karfreitag & Ostermontag,
3. & 6. April, 10 – 14 Uhr für 29,- €, jetzt reservieren!
Sonntags ab 12 Uhr: **Hausgemachte Paella!**
Luna y Sol, Louisenstrasse 114, 61348 Bad Homburg
Alle Infos: www.luna-y-sol.de · 06172 17 16 17

Anzeige

mai tai

Wer die kulinarische Vielfalt der vietnamesischen und thailändischen Küche schätzt, der ist in Bad Homburg seit mehr als 20 Jahren im Restaurant Mai Tai richtig. Bereits beim Betreten des Restaurants mitten im Herzen der Bad Homburger Altstadt wird Fernweh geweckt, Urlaubserinnerungen werden lebendig. Inhaberin und Köchin Nguyen Huong verwöhnt mit ihrem stets aufmerksamen Service-Team die Gäste mit schmackhaften Gerichten. Die Auswahl auf der umfangreichen Speisekarte an ausgesuchten Spezialitäten aus beiden Küchen ist groß und variantenreich – es kann unter vielen Hauptgerichten gewählt werden.

Spezielle Wünsche werden im Mai Tai – falls möglich – gern erfüllt. Fleisch- oder Fischgerichte werden mit Reis oder Reisnudeln, frischen Kräutern, rohem oder kurz in der Pfanne gegartem Gemüse serviert.

Die Küche Vietnams und Thailands gilt dank ihrer frischen Zutaten und der schonenden Zubereitung als eine der wohlschmeckendsten und gesündesten der Welt. Gewürze werden im Mai Tai aufgrund ihres intensiven Aromas nur feindosiert verwendet. Sie runden den Geschmack der Grundzutaten ab, überdecken ihn nicht. Geschmacksempfindungen von salzig, süß und sauer bis bitter und scharf bleiben erhalten. Zudem kann der Gast bei jedem Gericht die Intensität der Würzung von scharf über pikant bis mild wählen.

„Unsere Gäste haben noch nie ein Gericht auf unserer umfangreichen Speisekarte ausgelassen! Alle Spezialitäten werden frisch wie in meiner Heimat zubereitet“, betont Nguyen Huong. Fertiggerichte wie auch Geschmacksverstärker erhalten in der Mai-Tai-Küche von jeher die rote Karte. Die gemischte, vietnamesische Grillspezialität „Thap Cam Nuong“ punktet mit einer Auswahl von verschiedenen Fleischsorten.

Aber auch Vegetarier sind im Mai Tai richtig, haben die Wahl unter vielen Gerichten. Auf Anfrage gibt es darüber hinaus vegane Speisen. Ergänzt wird die umfangreiche Karte durch eine Mittags- und eine wechselnde Tageskarte mit verschiedenen Vorspeisen und Hauptgerichten.

Die Gerichte auf der Mittagskarte stehen montags bis freitags zur Auswahl. Außer den Spezialitäten auf der Speisekarte haben die Gäste auch die Qual der Wahl unter 38 Cocktails mit und sieben Cocktails ohne Alkohol wie dem „Superbleifrei“-Cocktail. Der mit weißem und braunem Rum gemixte berühmte Mai-Tai-Drink gab dem Restaurant seinen Namen. Sowohl Speisen als auch Cocktails gibt es als „to go“.

Mai Tai
Obergasse 14 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 928181
info@maitai-restaurant.de

Öffnungszeiten:
Mo.–So. 11.30–15 Uhr und 17.30–23 Uhr

www.maitai-restaurant.de

Italienisches Lebensgefühl im modernen Bistrostyle

MAMMA MARIA
BISTRO BAR

Mo - Fr 09.00 bis 17.00 Uhr • Sa - So geschlossen
Frankfurter Landstraße 66a • 61440 Oberursel

Frühlingserwachen
Sonderkarte zum Start in den Frühling vom 05.03. bis 26.03.26

Waldtraut
das Freizeitrestaurant
Hohemarkstraße 192
61440 Oberursel
Tel: 06171-2846691
www.das-waldtraut.de

Zum Rühl
mit Gartenwirtschaft

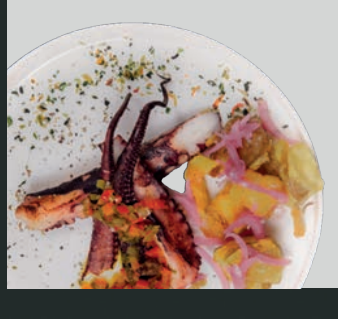
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Mittwoch–Freitag
11.30–14.30 Uhr & 17.00–22.30 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag
11.00–22.30 Uhr
durchgehend geöffnet

Apfelweinwirtschaft
Apfelweinkelterei
Kurmainzer Str. 50
61440 Oberursel
Tel. 06171/73477
www.zum-ruehl.de

Crown of India
OBERURSEL
- 2017 -
Indisches Restaurant
Vorstadt 10
Oberursel
Telefon:
06171 – 919971

Genießen Sie verschidene Menüs & Thalis
Montag – Freitag
von 11.00 – 14.30 Uhr
Mittagstisch ab 9,90 €
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Online-Bestellungen und Tischreservierungen unter Oberurselrestaurant.de

NOVA
RESTAURANT



DIE NEUE FRÜHLINGSKARTE AB MÄRZ BEI UNS
Kaiser-Friedrich-Promenade 53
61348 Bad Homburg
Mi–So · 12:00–22:30 Uhr
Tel. 06172 9459988
Jetzt reservieren und genießen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · **Tel.** 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und dem Chor „LaChorale“ (G. Guist)
10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus (Kigo-Team)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · **Tel.** 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst (Trebeljahr)

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · **Tel.** 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 1. März
14 Uhr Kirche unterwegs – Wandergottesdienst, Treffpunkt an der Kirche (G. Guist)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · **Tel.** 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 1. März
Gottesdienste im Nachbarschaftsraum (NBR)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · **Tel.** 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Klingel)

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · **E-Mail:** info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 28. Februar
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 1. März
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · **Tel.** 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 1. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Sonntag, 1. März
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 1. März
11 Uhr Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 1. März
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 1. März
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 28. Februar
18 Uhr Eucharistiefeier

FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Robert Hering · **Tel.** 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (Hannemann)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · **Tel.** 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 1. März
Kein Gottesdienst

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · **Tel.** 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst mit KiGo (Ende)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · **Tel.** 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · **Tel.** 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst (Marte)

Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Hund/Zerbe) und Kindergottesdienst

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · **Tel.** 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Schüz)

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Gunther Otto · **Tel.** 06172-81404
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Gottesdienst (Sager)

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · **Tel.** 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 1. März
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Himmelreich-Tröger)
11 Uhr Tauferinnerungs-Gottesdienst mit Taufen in Ober-Eschbach (Gerdes)

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 1. März
9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · **Tel.** 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet · **Tel.** 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 1. März
10 Uhr Kath. Gottesdienst (Meuer)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · **Tel.** 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 28. Februar
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 1. März
9.30 Mini-Gottesdienst
10.30 Uhr Heilige Messe – Familiengottesdienst

† WIR GEDENKEN

Mit unermüdlichem Fleiß und einem großen Herzen für die Familie war er immer für uns da.
Unsere gemeinsamen Feste bleiben für immer Teil unserer Erinnerung.
Er hat alles für uns gegeben und wird schmerzlich vermisst.

Udo Braun

* 26. 8. 1951 † 9. 2. 2026

In Dankbarkeit und Liebe
Renate Braun-Bernard
Yvonne Brogsitter mit Familie
Susanne Braun-Wilhelm mit Familie

Der Trauergottesdienst findet am Donnerstag, dem 5 März 2026, um 14 Uhr in der Ev. Kirche in Oberstedten statt.
Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt.

Man sieht die Sonne untergehen und erschreckt sich doch, wenn es plötzlich dunkel wird.
Wir halten dich so in Erinnerung, wie du warst, bevor die Wolken kamen.

Barbara Elisabeth Dechamps-Wende

geb. Wehrheim

** 11.12.1956 † 25.12.2025*

Traurig nehmen wir Abschied.

Dein Vater Helmut

Deine Töchter Jaqueline und Chantal
Deine Enkel Bastian und Charlène
sowie alle Angehörigen

Die Seebestattung hat bereits in aller Stille stattgefunden.
Wir bedanken uns herzlich für alle Zeichen der Anteilnahme.

Kondolenzanschrift: Familie Dechamps c/o Bestattungen Eckhardt, Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben,
wenn er auch gestorben ist. Joh. 11, 25

Plötzlich und unerwartet verstarb

Herbert Weber

* 5. 1. 1934 † 6. 2. 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Matthias und Torsten Weber

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Montag, den 9. März 2026, um 11 Uhr
auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

Die FDP Bad Homburg trauert um

den Bad Homburger Stadtrat a.D und ihr langjähriges Mitglied

Heinrich Gerhold

* 05.03.1937 – † 13.02.2026

Heinrich Gerhold ist 1975 in die FDP Bad Homburg eingetreten. Als streitbarer und überzeugter Liberaler hat er sich über viele Jahrzehnte für seine Stadt und seine Partei eingesetzt und unsere Heimat und Gesellschaft nachhaltig geprägt.

Von 1982 bis 2000 hat Heinrich Gehold als Erster Stadtrat gewirkt. Als „Sir Henry" oder auch „der treue Heinrich" hat er stets mit wachem Verstand um vernünftigen und nachhaltigen Lösungen gerungen und dabei Stil und Anstand bewahrt. Auch nach seinem Ausscheiden aus der hauptamtlichen Politik hat sich Heinrich Gerhold weiter in seine „liberale Familie" eingebracht und für Freiheit, Eigenverantwortung und Gelassenheit geworben. Dabei hat er sich seinen Witz und Charme bis zuletzt erhalten.

Die Freien Demokraten in Bad Homburg verlieren einen engen Freund, Vertrauten und klugen Kopf, der aus ganzem Herzen für den Liberalismus gebrannt hat. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

In tiefer Verbundenheit
FDP Bad Homburg

Für den Vorstand
Tim Hordorff

Für die Fraktion
Philipp Herbold

DANKSAGUNG

Behaltet mich so, wie ich war im Herzen.
Erinnert euch und lächelt über manch gewesenen schönen Augenblick. Sprecht ab und zu von mir, dann lächle ich zurück.

Herbert Angermann

Für die aufrichtige und herzliche Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden herzlich bedanken.
Danke an Pastoralreferentin Verena Moos.

Im Namen aller Angehörigen
Martin, Annette, Niklas und Vivien Angermann

Kronberg, im Februar 2026

† PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.
PIETÄT ANTMANN
Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Tag der Archive 2026: Stöbertag in der Villa Wertheimber

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Alte Heimat – Neue Heimat“ lädt das Stadtarchiv Bad Homburg am Samstag, 7. März, von 14 bis 18 Uhr zum bundesweiten Tag der Archive in die Villa Wertheimber ein.
Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr die Villa Wertheimber und die Familie, die sie einst errichten ließ. Aufgrund ihrer jüdischen Herkunft mussten einige Nachkommen des Ehepaars Wertheimber Deutschland in den 1930er Jahren verlassen und fanden in Amerika und Israel eine neue Heimat. Ein anderer Familienzweig siedelte sich nach dem Zweiten Weltkrieg in Frankreich an.
Die Geschichte der Villa und die Schicksale ihrer einstigen Bewohner werden in Führungen und Kurzvorträgen beleuchtet. In der Sattler-Bibliothek liest Schauspielerin Anja Becker aus der neuen Publikation des Stadtarchivs mit der bewegenden Autobiografie von Catherine Krahmer, einer Urenkelin des Ehepaars Wertheimber. Im Lesesaal lädt eine Vielzahl von Bildern, Dokumenten und Erbstücken aus dem Besitz der Familie zum Stöbern ein und bietet zugleich Anregung, sich mit Themen wie Migration, Ankommen sowie dem Spannungsfeld zwischen Vertrautem und Fremdem auseinanderzusetzen.
Im Foyer informieren Stadt- und Kreisarchiv über ihre Bestände und Recherchemöglichkeiten. Der Verein „Integrationsmuseum Dornholzhausen (IMU)“ gewährt Einblicke in seine Arbeit. Der Verein für Geschichte und Landeskunde Bad Homburg bietet neben seinen Schriften erneut die Aktion „Drucke deine Wunschpostkarte“ an. Darüber hinaus lädt ein Bücherflohmarkt zum Stöbern ein und eine Parkrallye lockt mit attraktiven Preisen.

Leistungskurse der Humboldtschule zu Besuch im Europäischen Parlament

Bad Homburg (hw). Politik zum Anfassen erlebten drei Leistungskurse Politik und Wirtschaft der Humboldtschule Bad Homburg bei ihrer Exkursion zum Europäischen Parlament in Brüssel.
Die 45 Schüler und die drei begleitenden Lehrkräften hatten die besondere Gelegenheit, mit dem Europaabgeordneten Udo Bullmann persönlich ins Gespräch zu kommen.
Im Mittelpunkt des Austauschs standen aktuelle Herausforderungen und Perspektiven der Europäischen Union in der Weltpolitik. Diskutiert wurden unter anderem die geopolitische Rolle der EU sowie das Mercosur-Abkommen.
Europaabgeordneter Udo Bullmann erwies sich als versierter und dialogbereiter Gesprächspartner, der die Fragen der Schülerinnen und Schüler differenziert und praxisnah beantwortete.
Nach dem Besuch des Parlaments führte die Exkursion die Gruppe zum nahegelegenen Europarat, wo die Teilnehmenden einen fundierten Vortrag zur Istanbul-Konvention von der zuständigen Abteilungsleiterin Frau Nelles erhielten. Auch hier beteiligten sich die Schüler engagiert mit zahlreichen Fragen und Diskussionsbeiträgen.
Die Exkursion bot den Leistungskursen wertvolle Einblicke in europäische Politik und internationale Zusammenarbeit und stellte eine bereichernde Ergänzung des Unterrichts dar. S
ie vermittelte nicht nur praxisnahe Kenntnisse, sondern förderte auch die politische Urteilsfähigkeit und das Verständnis für komplexe internationale Themen.

Die Schülerinnen und Schüler der PoWi-Leistungskurse der Humboldtschule vor den Fahnen der Mitgliedstaaten im Europäischen Parlament in Brüssel. Foto: Humboldschule

Vollsperrung Adelhartstraße

Bad Homburg (hw). Seit Januar 2026 ist in der Adelhartstraße, Ecke Kalbacher Straße, eine Vollsperrung bis voraussichtlich 2. März, eingerichtet. Grund für die Sperrung ist die Neuverlegung eines Wasserhausanschlusses für ein Servicehaus der U-Bahn. Während dieser Zeit wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben und das betroffene Teilstück der Adelhartstraße als Sackgasse ausgewiesen. Die Stadtbusse werden wie folgt umgeleitet: Linie 11 und Linie 21 (Fahrtrichtung Innenstadt) fahren ab der Haltestelle „Atzelnest/SüdCampus“ über den Kreisverkehr in die Kalbacher Straße, „An der Leimenkaut“ links, „Jakob-Lengfelder-Straße“ links und weiter gemäß dem regulären Linienverlauf. Die Haltestelle „Ober-Eschbach (U)“ entfällt. Eine Ersatzhaltestelle wird in der Straße „An der Leimenkaut“ Ecke „Haingärten“ aufgestellt.

Kochen für den Weltgebetstag 2026

Bad Homburg (hw). Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. 2026 haben Frauen aus Nigeria den Weltgebetstag vorbereitet. Er wird in der Bad Homburger Innenstadt am Freitag, 6. März, um 18 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Pfarrkirche St. Marien begangen. Nach dem Gottesdienst sind alle Besucher zu einem gemeinsamen afrikanischen Imbiss ins Gemeindehaus St. Marien eingeladen. Der Imbiss wird am Vormittag des 6. März ab 10 Uhr von afrikanischen und deutschen Frauen in der Küche des Gemeindehauses St. Marien in der Dorotheenstraße 19 zubereitet. Diese Veranstaltung ist eine Einladung an interessierte afrikanische und deutsche Frauen, gemeinsam zu kochen und zu essen.

Studium Generale startet eine Reise durch die Geschichte der Menschheit

Bad Homburg (hw.) Mehr als 100 Teilnehmer haben sich bereits für das neue Studium Generale der Volkshochschule Bad Homburg angemeldet, das am Dienstag, 3. März startet. In insgesamt neun Semestern spannt die Reihe einen großen Bogen durch die Geschichte – von der Entstehung des Menschen bis ins 20. Jahrhundert.
An jeweils 15 Dienstagen pro Semester widmet sich das Studium Generale zentralen Themenfeldern wie Medizin, Musik, Recht, Religion, Literatur, Technik, Kunst und Philosophie. Das erste Semester führt bis zu den Hochkulturen im Zweistromland. Eröffnet wird es mit einer Lesung aus dem „Gilgamesch“-Epos, einer der ältesten überlieferten Dichtungen der Welt. Es folgen Vorträge zur Evolution des Menschen, zu seinem Überleben in der Steinzeit, zu Höhlenmalerei sowie zu Ackerbau, Viehzucht, Wissenschaft und Kunst in Mesopotamien. Auch die Entwicklung von Schrift und Medizin lange vor Hippokrates wird beleuchtet. Den musikalischen Abschluss bildet ein Konzert des Kammerchors der Erlöserkirche mit dem Werk „Am Rande der Zeit“ von Gerhard Müller-Hornbach.
Die Dozenten kommen von Universitäten, Museen und aus der Praxis und vermitteln wissenschaftliche Inhalte verständlich und anschaulich. Mitmachen kann jede und jeder – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, ebenso wenig Hausarbeiten, Referate oder Prüfungen – gefragt sind allein Neugier und Interesse.
Für weitere Informationen und Fragen zur Anmeldung steht Dr. Volker Mohn unter 06172 925718 und zum Studium Generale Gero Fuhrmann unter 0170 3494040 zur Verfügung. Der Überblick über alle Veranstaltungsdetails ist unter www.vhs-badhomburg.de/studium-generale zu finden.

Demenz-Gesprächskreis für Angehörige im Gemeindezentrum

Steinbach (hw). Am Mittwoch, 4. März, findet im Gemeindezentrum der St. Bonifatius-Kirche, Untergasse 27, der nächste Demenz-Gesprächskreis für pflegende Angehörige statt. Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr und endet um 12 Uhr (die Anfangszeit hat sich geändert). Der Gesprächskreis bietet pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, sich mit fachlicher Unterstützung auszutauschen und hilfreiche Tipps für den Alltag mit Demenzbetroffenen zu erhalten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Zusätzlich findet am selben Tag von 14 bis 17 Uhr eine individuelle Demenzsprechstunde mit Demenz-Coach Bianca Syhre statt. Durch die verlängerte Sprechstundenzeit soll insbesondere berufstätigen Angehörigen eine Teilnahme ermöglicht werden. Für persönliche Gespräche ist eine Anmeldung per E-Mail an risus.syhre@web.de oder telefonisch unter 0157-74777297 möglich. Auch dieses Angebot ist kostenfrei. Für Rückfragen steht der Caritasverband, der die Veranstaltung organisiert, unter der E-Mailadresse ig-senioren@stadt-steinbach.de oder telefonisch unter 06171-9160580 zur Verfügung.

Haberweg voll gesperrt

Bad Homburg (hw). Aufgrund einer Erneuerung des Wasserhausanschlusses kommt es im Haberweg auf Höhe der Hausnummern 29-37 bis voraussichtlich Donnerstag, 12. März, zu einer Vollsperrung. Die Einbahnstraßenregelung wird aufgehoben und die Straße wird von beiden Seiten aus als Sackgasse ausgewiesen.

Blickpunkt Auge Café

Bad Homburg (hw). Am Montag, 2. März, findet das nächste Blickpunkt Auge Café von 15 bis 17 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen in der Bertha-von-Suttner Straße 4 statt. Brigitte Buchsein wird über Bodenindikatoren wie Noppen und Rippen sowie über Ampeln erzählen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fotografien aus Israel

Bad Homburg (hw). Zu einer besonderen Vernissage lädt die Künstlerin Astrid Schmidt für Mittwoch, 4. März, von 19 Uhr an in die Villa Wertheimber ein. Die Ausstellung trägt den Titel „Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß“. Astrid Schmidt nahm im Frühjahr 1961, während ihrer Ausbildung bei der Bad Homburger Fotografin Erika Wachsmann, an einer fünfwöchigen Studienreise des Volksbildungskreises für Jugendliche nach Israel teil. Daraus entwickelten sich Freundschaften, die sie immer wieder nach Israel führten. Auf den Spuren dieser ersten Reise brach sie 40 Jahre später zu einer Fotoreportage auf, deren Bilder nun zu sehen sind.

Landesstraße L3025 bei Niederreifenberg gesperrt

Bad Homburg (hw). Vom 2. bis zum 20. März 2026 wird die Landesstraße L3025, zwischen Niederreifenberg und Schmitten, aufgrund einer Baumaßnahme gesperrt. Die Buslinie 51 wird auf dieser Strecke über Seelenberg umgeleitet und stoppt dort an zusätzlichen Haltestellen. Dadurch ergibt sich eine etwas verlängerte Fahrtzeit von etwa fünf Minuten. Reisende werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über ihre Verbindung zu informieren. Die angepassten Fahrpläne werden auf rmv.de zum Download bereitgestellt und in die Verbindungsauskunft eingearbeitet.

Combat Boxing und Group Fitness: Angebot der HTG wächst weiter

Bad Homburg (hw). Mit neuen Trainingsangeboten erweitert die Homburger Turngemeinde 1846 ihr Angebot um die Bereiche Combat Boxing und Group Fitness.
Das Combat Boxing verbindet effektive Techniken zur Selbstverteidigung mit einem intensiven Ganzkörperworkout und stärkt zugleich Selbstbewusstsein, Disziplin und mentale Stärke. Das Training ist anspruchsvoll und intensiv, stellt jedoch einen wirkungsvollen Ausgleich zum Alltag dar. Neben der Steigerung von Kraft, Ausdauer, Koordination und allgemeiner Fitness werden gezielt Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und das eigene Körpergefühl gestärkt. Durch das Boxtraining erlernen die Teilnehmenden grundlegende Boxtechniken, die zugleich Elemente der Selbstverteidigung beinhalten. Combat Boxing richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeden Alters. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen, da die Übungen individuell angepasst und in unterschiedlichen Intensitätsstufen durchgeführt werden.
Auch im Bereich Group Fitness baut der HTG Bad Homburg sein Sportangebot weiter aus: Mit Pole Fitness und Jumping Fit wurden zwei moderne Trendkurse ins Programm des Vereins aufgenommen, bei denen Kraft, Ausdauer und Koordination im Mittelpunkt stehen.
Die Anmeldung für die Kurse ist ab sofort über die Webseite der Homburger Turngemeinde 1846 unter www.htg-badhomburg.de unter der Kategorie „Abteilungen“ möglich. Weitere Fragen werden unter 06172-22929 oder per E-Mail info@htg-badhomburg.de beantwortet.

Für den Ernstfall vorsorgen

Bad Homburg (hw). Am Montag, 9. März, bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus um 15. 30 Uhr in der Wickerklinik, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, eine Informationsveranstaltung zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung an.
Jeder ab 18 Jahre ist für sich selbst verantwortlich. Keiner kann ihn rechtlich vertreten, es sei denn, es wurde eine Vollmacht erteilt. Tritt der Fall ein, dass ein volljähriger Mensch seine Angelegenheiten auf Grund eines Unfalles, einer Krankheit oder Behinderung nicht mehr allein regeln kann, wird ihm per Gesetz durch das Betreuungsgericht ein Betreuer zur Seite gestellt.
Damit es nicht zur gesetzlichen Regelung kommt, kann man mit Hilfe einer sogenannten Vorsorgevollmacht Regelungen für den Ernstfall treffen. Angehörige sind nicht automatisch vertretungsberechtigt! Dieses Thema geht nicht nur ältere Menschen an, sondern auch junge Erwachsene. Ein Unfall oder eine plötzliche Krankheit können zu so massiven Beeinträchtigungen führen, dass eine rechtliche Vertretung durch eine andere Person notwendig wird. Hat man hier nicht vorgesorgt, schaltet sich das Gericht ein. Was der Bevollmächtigte wie regeln soll kann man mit diesem Dokument bestimmen. In einer Betreuungsverfügung kann man seinen Wunschbetreuer dem Gericht nennen. Wie der Arzt behandeln soll, wenn der schwere Krankheitsfall eintritt, kann in einer Patientenverfügung dargelegt werden.
Wie so ein Dokument aussehen kann, was geregelt werden kann und welche Funktion es hat, wird bei dieser Veranstaltung erläutert. Die Informationsveranstaltung ist gebührenfrei. Um Anmeldung unter Telefon 06172-182990 oder 06172-24275 sowie per E-Mail an bv@lebenshilfe-hochtaunus.de wird gebeten.

Weltfrauentag 2026: Solidarität, Nachhaltigkeit und Kultur

Vom 6. bis zum 8. März lädt die Stadt rund um den Weltfrauentag zu einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm ein. Foto: Stadt

Bad Homburg (hw). Am 8. März wird der Weltfrauentag gefeiert wird. Er entstand als Initiative im Kampf um die Gleichberechtigung, das Wahlrecht für Frauen sowie die Emanzipation von Arbeiterinnen. Erstmals fand dieser 1911 statt.

Rund um den Weltfrauentag am Sonntag, 8. März, lädt die Stadt Bad Homburg zu einem vielfältigen Veranstaltungswochenende ein. Vom 6. bis zum 8. März erwartet die Besucher in Bad Homburg ein inspirierendes Programm mit Impulsvorträgen, Workshops, Austausch, Kultur und Literatur – getragen von starken Frauen, engagierten Netzwerken und bedeutenden Stimmen der Gegenwart.

Freitag, 6. März 2026

Auftaktveranstaltung „Sisterhood“

In Kooperation mit der Kommunalen Frauenbeauftragten und dem „Netzwerk Bad Homburger Frauenvereine und -organisationen“ startet das Wochenende mit der Veranstaltung „Sisterhood“.

Ort: Am Schwesternhaus 2 in 61350 Bad Homburg, Uhrzeit: 18 bis 22 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr). Der Eintritt ist kostenfrei, die Teilnehmerinnenzahl ist allerdings auf 88 Personen begrenzt. Ein Beitrag zum internationalen Buffet ist willkommen. Programm:

18 Uhr: Begrüßung durch den Stadtrat Tobias Ottaviani

18.20 bis 19.30 Uhr: Impulsbeiträge:

„Von der Straße zur politischen Veränderung“, Vorstellung der Bewegung „Ni Una Menos“, eine feministische soziale Bewegung gegen Femizide, geschlechtsspezifische Gewalt und strukturelle Ungleichheit.

„Sisterhood“ als Kraftquelle für Frauen: Kavi Berns berichtet in einer persönlichen Geschichte über Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung als Quelle von Empowerment.

19.30 bis 20.15 Uhr: Internationales Buffet und offener Austausch

20.15 bis 20.45 Uhr: Tanz-Workshop „One Billion Rising – Ni Una Menos“ unter der Leitung von Anja Kuch (Tanzschule DancExplosion)

20.45 bis 22 Uhr: DJane Sophie Nosac

Samstag, 7. März 2026

Frauen – nachhaltig und gegenwärtig

Ort: Stadtbibliothek, Dorotheenstr. 24 in 61348 Bad Homburg, Uhrzeit: 10.30 bis 14 Uhr, der Eintritt ist kostenfrei.

Der Samstag widmet sich aktuellen Fragen rund um Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit und Lebensgestaltung. Programm:

10:30 Uhr: Impulsvortrag von Nelly Reckhaus. Die Klimaschutzmanagerin eröffnet den Tag mit einem lebendigen Vortrag zum Thema Klimaschutz und nachhaltiges Handeln. Begleitend wird die Fotoausstellung „Klimagerecht leben“ gezeigt. Ergänzt wird das Programm durch Yogaeinheiten zum spontanen Mitmachen sowie kreative Mitmachaktionen, bei denen mit einfachen Mitteln und alten Milchkartons gedruckt werden kann.

13.30 Uhr: Vortrag „Nachhaltig Reisen für Frauen“ – mit und ohne Kind. Die Journalistin Monika Sax stellt praxisnah erprobte Konzepte und Erfahrungen vor.

Sonntag, 8. März 2026

Lesung mit Ursula Krechel

Ort: Englische Kirche, Ferdinandstr. 16 in 61348 Bad Homburg, Veranstalter: Kulturamt der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Frauenbeauftragten

Uhrzeit: 17 Uhr (Einlass ist um 16 Uhr) Eintritt: 10 Euro (ermäßigt: 8 Euro), die Besucherzahl ist auf maximal 199 Personen begrenzt.

Zum Abschluss des Wochenendes liest Ursula Krechel, die Georg-Büchner-Preisträgerin von 2025, aus ihrem hochpolitischen Roman „Sehr geehrte Frau Ministerin“. In ihrem Werk schildert Krechel eine eindrucksvolle Kulturgeschichte von Frauen und deren Widerstand gegen Gewalt. Die Lesung wird moderiert von der Literaturkritikerin Shirin Sojitrawalla. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, ein signiertes Exemplar zu erwerben.

Mit diesem facettenreichen Programm setzt Bad Homburg ein Zeichen für Solidarität, Gleichberechtigung und gesellschaftliches Engagement. Alle Interessierten sind eingeladen sich auszutauschen und sich inspirieren zu lassen.

„Kommt! Bringt eure Last.“ Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Bad Homburg (hw). Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur drei Prozent sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, 6. März, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet der hoffnungsverheißende offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2026, angelehnt an Matthäus 11,28-30. Beschlossen wurde er auf der Komiteesitzung im November 2024. Gefeiert wird der Weltgebetstag weltweit am Freitag, den 6. März 2026. Frauen aus Nigeria haben ihn vorbereitet.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger; Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christen und Christinnen auf der ganzen Welt wird dieser besondere Tag gefeiert.

In der Bad Homburger Innenstadt feiern evangelische und katholische Christen den Weltgebetstag am Freitag, 6. März 2026 ab 18 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Marien, Dorotheenstraße 17. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt das Organisationsteam zum geselligen Austausch ins Gemeindehaus St. Marien in der Dorotheenstraße 19 ein.

Anzeige

Sicher unterwegs. Frei im Kopf. Mobil auf drei Rädern.

Stabilität trifft Fahrfreude – und macht Lust auf eine neue Art der Mobilität. Moderne Dreiräder sind längst mehr als eine Alternative: Sie stehen für Komfort, Sicherheit und stilvolles Radfahren mit elektrischem Rückenwind. Ob entspannt zum Einkauf, auf eine Genussrunde oder auf anspruchsvollere Touren – und mit elektronischer Unterstützung eröffnen sich neue Horizonte.

Vom 4. bis 14. März lädt das Dreirad Zentrum Frankfurt Nieder-Eschbach zu seinen Hersteller- und Mobilitätstagen ein. 14 Tage lang dreht sich alles um innovative Modelle, individuelle Beratung und attraktive Saison-Startkonditionen inklusive kostenloser Anlieferung im Umkreis von 25 km.

Am 4. und 5. März sind zudem die Experten der Hersteller Van Raam, Hase Bikes und Pfautec persönlich vor Ort. Sie beantworten Fragen, erklären technische Details und begleiten Probefahrten. Eine große Auswahl aktueller Modelle steht bereit – vom komfortablen City-Dreirad bis zur sportlichen Touring-Variante.

Dreiräder überzeugen durch hohe Fahrstabilität, sicheren Stand und ergonomisches Design. Gleichzeitig lassen sie sich individuell konfigurieren: unterschiedliche Sitzsysteme, Lenkerformen, Schaltungen, Motorvarianten und Zubehör machen jedes Rad zu einem maßgeschneiderten Begleiter. So entsteht Mobilität, die sich an persönliche Wünsche anpasst – nicht umgekehrt.

Das Dreirad Zentrum Frankfurt zählt seit über 10 Jahren zu den erfahrenen Spezialisten für dreirädrige Mobilität in der Region und gilt als Vorreiter mit umfassendem Know-how. Herzstück ist die individuelle Beratung: In einem persönlichen Termin von 1,5 Stunden nehmen sich die Experten Zeit für Ihre Bedürfnisse, Fahrgewohnheiten und Ziele. Wer möchte, reserviert vorab seinen Wunschtermin online und genießt Beratung ohne Zeitdruck.

Selbstverständlich gehört auch eine eigene Fachwerkstatt zum Service – für Anpassungen, Wartung und langfristige Begleitung. Jetzt ist der ideale Moment, die neue Radsaison sicher und selbstbestimmt zu starten.

Dreirad Zentrum Frankfurt
Berner Straße 107a
60437 Frankfurt Nieder-Eschbach
Tel. 069 247 522 570
www.dreirad-zentrum.de/frankfurt

Mobilität beginnt mit einem stabilen Gefühl – und vielleicht mit drei Rädern.

Streuobstbiotope: Kostenfreie Häckselaktion für Streuobstwiesen

Bad Homburg (hw). Mit dem Frühjahr beginnt auf den Streuobstwiesen die Zeit der Pflege – und dazu gehört auch der fachgerechte Rückschnitt der Obstbäume. Die Stadt Bad Homburg Höhe bietet auch in diesem Jahr wieder eine kostenfreie Häcksel- und Abholaktion für Obstbaumschnitt an. Das Angebot richtet sich an Bürger, die Streuobstwiesen im Kirdorfer Feld oder in anderen Stadtgebieten bewirtschaften. Ziel der Aktion ist der Erhalt und die Pflege der geschützten Streuobstbiotope.

Das Schnittgut kann ab Februar bis einschließlich 9. März an den festgelegten Sammelstellen abgelegt werden. Wichtig ist, dass die Äste am Rand der geschotterten oder asphaltierten Hauptwege mit den Schnittstellen zum Weg hin ordentlich gestapelt werden.

Im Kirdorfer Feld sind folgende Wege vorgesehen: Usinger Weg, Unterer Rotlaufweg, Oberer Rotlaufweg, Obere Neuestücke, Hämmerswiesen, Landwehr, Heidweg, asphaltierter Weg vom Weißkreuzweg bis in die Neuen Stücke. Die genauen Ablageorte sind bitte vorab in direkter Abstimmung mit der IKF festzulegen. In Ober-Erlenbach kann reiner Obstgehölzschnitt wie bereits im Vorjahr auf städtischen Flurstücken abgelegt werden: rechts entlang des schmalen Weges auf einer Länge von etwa 50 Metern entlang des befestigten Weges. Ab dem 10. März wird das bereitgelegte Schnittgut vor Ort gehäckselt oder abtransportiert. Auch Streuobstwiesenbesitzer aus anderen Stadtgebieten können ihren Obstbaumschnitt nach Ober-Erlenbach bringen.

Die Stadt bittet ausdrücklich darum, ausschließlich Gehölzschnitt von Obstbäumen bereitzulegen. Andere Grünabfälle dürfen nicht abgelegt werden. Für Rückfragen steht der Bereich Grünflächen telefonisch unter 06172-100-6732 oder per E-Mail an gruenflaechen@bad-homburg.de zur Verfügung.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 4: Das Trennungsjahr von Andrea Peyerl

Das Trennungsjahr sollte genutzt werden, um die Rechtsverhältnisse für die Dauer des Getrenntlebens zu regeln und darüber hinaus eine Einigung über die Scheidungsfolgesachen zu treffen. Lassen Sie sich so früh wie möglich anwaltlich beraten, damit Sie Ihre Rechte und Pflichten kennen und Auseinandersetzungen vermieden werden. Je mehr sich die Fronten durch Streit verhärten, umso schwieriger wird es, eine einvernehmliche Regelung zu treffen.

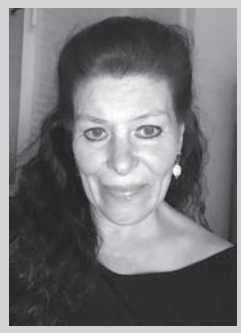
In einem ausführlichen Gespräch werden Sie mit Ihrem Anwalt/Ihrer Anwältin verschiedene Strategien besprechen. Rachefeldzüge oder blindes Prozessieren sind stillos und verhindern konstruktive und innovative Lösungen. Außerdem kosten sie Ihr Geld und Ihre Nerven. Während des Getrenntlebens gibt es mehr zu regeln, als Sie auf den ersten Blick denken werden. Dies können im Einzelnen sein: Kindes- und Ehegattenunterhalt, elterliche Sorge und Umgangsrecht, Nutzung der Ehewohnung, Fortführung und Übernahme von Verbindlichkeiten, Ausgleichsansprüche aus Gesamtschuldnerhaftung, Aufteilung gemeinsamer Konten, Steuererstattung und Steuernachzahlung, die Kündigung von Verträgen, die Auseinandersetzung gemeinsamer Immobilien und sonstiger Vermögenswerte, die Rückforderungen von Schenkungen oder Zuwendungen, die Errichtung eines neuen Testamentes usw. Es handelt sich also um sehr verschiedene Bereiche, die so früh wie möglich besprochen und geregelt werden können.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 12. März 2026.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

ACHTUNG, *seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskr. Barabwicklung.* **Tel. 06181-14164**

Frau Friedrich sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Dame aus Königstein kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, Münzen und Medaillen, Bücher, Ölgemälde & Kunst, Näh&Schreibmaschinen, Schallplatten. Tel. 0157/54508949

AUTOMARKT

BMW Z8 Roadster(E52)- Sammlerzustand-EZ 07/2000, 23750 km, 294 kW (400 PS), Benzin,Schaltgetriebe, 2. Hand, Silber Metallic, HU 05/2026! Innenausstattung mit Schwarz leder! 100.000,- €.
email: vinko2002@web.de
Tel. 0176/27505427

Zu verkaufen. VW Touran 1,4 TSI 103 KW/140PS EZ: 08/2008 Km 226.000 TÜV 11/27 Kaufpreis 2.900,- €. Tel. 0173/3139510

Mercedes SL gesucht - privat. Modelle und Zustand egal. Faire Abwicklung. Hr. Wagner. Tel. 0176/60431216

PKW GESUCHE

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz in Kronberg-Ohö., Kastanienstr. zu vermieten. Tel. 0152/08550655

EINZEL-DIN-GARAGE Bad Soden Sulzbacher Str. 16 ab sofort frei. 75,- €. Tel. 06196/26684

Tiefgaragenstellplatz Dorotheenstraße 8/10 zu vermieten. Für SUV über 1,50 m Höhe nicht geeignet. Tel. 0177/2731301

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Wer, wo, was, wann?

KENNENLERNEN

60+ Dinner for one. Mittwoch, den 4.3.2026 19:00 in Bad Homburg. SMS oder Anruf: 0151/22255286

Nette Sie, 65 J. hübsch, schlank, habe das Alleinsein satt und wünsche mir einen lieben Partner für eine harmonische Zukunft. lonamai1960@gmail.com

Attr. Sie (60+) su. stud. Ihn mit Stil u. Int. an Reisen, Kultur, klass. Musik f. gemeinsames Glück. Bitte m. Bild. Chiffre VT 02/09

Ich, männlich, 69 Jahre, Nichtraucher, habe das Alleinsein satt. Ich suche eine liebe, nette, schlanke deutsche Dame bis Mitte 70 aus Schwalbach und Umgebung. Wenn du alleine bist und dich genauso einsam fühlst, freue ich mich auf deine Antwort. Zuschriften unter Chiffre VT01/09

PARTNERSCHAFT

39-jährige Singlefrau, spontan, humorvoll und voller Lebensfreude, sucht dich! Zusammen lachen, träumen und das Leben genießen – das wäre wunderbar. Wenn du offen, ehrlich und bereit für etwas Echtes bist, dann melde dich. ecselant@web.de

Nette Sie, 65 J., hübsch, schlank, habe das Alleinsein satt und wünsche mir einen lieben Partner für eine harmonische Zukunft. lonamai1960@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Angelika, 69 J.,** hübsche, jugendl. Witwe, mit schöner Oberweite u. unendlich viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Ich erwarte Deinen lieben Anruf üb. pv, wenn Du auch so alleine bist. **Tel. 0176-45891454**

Elke, 71 J., verwitwet und kinderlos, sehr gutaussehend mit zierlicher Figur und schöner Oberweite, bin herzlich, ehrlich u. liebevoll. Ich habe im sozialen Bereich gearbeitet. Bitte rufen Sie an pv, Sie dürfen auch älter sein, habe ein Auto u. würde am liebsten zusammenziehen. **Tel. 0157 – 75069425**

➤ **Ingeborg, 75 J.,** hübsche, jung gebl. Witwe, ordentl. Hausfrau u. leidenschaftl. Gärtnerin. Mir fällt die Decke auf den Kopf, keiner da, der mein Essen lobt oder mit dem ich sprechen kann. Sehr gerne möchte ich für Sie da sein u. mich gut mit Ihnen verstehen. Ich erwarte Ihren Anruf üb. pv, wenn Sie es auch ehrlich meinen. **Tel. 0176-57889239**

Ich Roswitha, 79 Jahre, bin eine ruhige, ordentl. Frau, ich koche vorzüglich u. liebe es meinen Partner zu verwöhnen. Ich lebe hier ganz allein, habe e. Auto u. wäre auch jederzeit umzugsbereit, ich würde für Sie da sein u. Ihnen ein behagl. Zuhause schaffen. Wollen wir es miteinander versuchen? pv **Tel. 0151 – 62913879**

➤ **Juliane, 61 J.,** hübsch, tip-top im Haushalt u. Garten. Wenn ich nach der Arbeit in m. leere Wohnung komme u. für mich allein koche, bin ich oft ganz traurig. Das will ich jetzt ändern u. hoffe, dass Du meine Zeilen liest u. üb. pv anrufst. **Tel. 0176-34498648**

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger
Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Eschborner Woche

BETREUUNG/ PFLEGE

Zuverl. erfahrene Pflege- und Hauswirtschaftskraft aus der Ukraine, gutes Deutsch und Referenzen, sucht ab sofort Stelle in Kgst., auch 24-Std.! Tel. 0163/4877914

SENIOREN-BETREUUNG

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht ab sofort eine neue Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin Tel. 0156/78684703

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Erfahrene Alltagsbegleiterin betreut und unterstützt liebevoll Senioren. Tel. 06101/9580954

Mama oder Papa leicht dement bleiben allein. Benötigen Sie eine Person, die Ihre Angehörigen zu Hause unterstützen kann? Die erfahrene Betreuerin mit guten Zeugnissen übernimmt diese Aufgabe. Keine Pflege. Hilfe bei Pflegegraderhöhung. Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Tel. 017624891273

IMMOBILIEN MARKT

Suche Eigentumswohnung von privat. Tel. 069/87000262

IMMOBILIEN-GESUCHE

Familie sucht langfristiges Zuhause in Bad Soden / Kronberg / Königstein. Beruflich etabliertes, sehr zuverlässiges Ehepaar mit zwei kleinen Kindern (5 Jahre) sucht ein langfristiges Zuhause zur Miete in Bad Soden, Kronberg oder Königstein. Gesucht wird ein freistehendes Haus oder großzügiges Reihen-/Doppelhaus mit: ca. 200 m² Wohnfläche oder mehr mindestens 400 m² Grundstück Garten mit Platz zum Spielen Bezug idealerweise im Sommer (flexibel nach Absprache) Wir sind Nichtraucher, haben keine Haustiere und legen großen Wert auf ein gepflegtes Umfeld sowie ein langfristig stabiles Mietverhältnis. Als Familie wünschen wir uns einen Ort, an dem unsere Kinder behütet aufwachsen können und wir zugleich ein verlässlicher, respektvoller Mieter für Eigentümer sind. Über Hinweise oder direkte Angebote freuen wir uns sehr. Tel. 0176/10887071

Junge Familie sucht Haus in Kelkheim + Umgebung. Min. 6 Zi. 150 m². Bis 720.000,- € oder 2500,- € kalt. Angebote an: 2plus4-suchen-haus@web.de

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Verkaufe 2-Zimmer-Wohnung in Oberursel-Weißkirchen. Aktuell vermietet. KP 219.000,- €. Tel. 0176/31466037

GEWERBERÄUME

Suche Praxisräume (1-2 Zi) für Psychosomatische Privatpraxis zentral in Bad Homburg. praxis.von.gall@web.de

Moderne Bürofläche in Steinbach (Ts.) zur Untermiete – ca. 140 m². Halbes Stockwerk mit 4 Büroräumen in modernem Bürogebäude (BJ 2020), Gemeinschaftsflächen, Parkplätze, Glasfaser, Full-Service inkl. Reinigung. Frei ab März 2026. Miete: 6.400,00,- € zzgl. MwSt. Provisionsfrei. facility@tec5.com

Moderne Bürofläche in Steinbach (Ts.) zur Untermiete – ca. 140 m² Halbes Stockwerk mit 4 Büroräumen in modernem Bürogebäude (BJ 2020), Gemeinschaftsflächen, Parkplätze, Glasfaser, Full-Service inkl. Reinigung. Frei ab März 2026. Miete: 6.400,00,- € zzgl. MwSt. Provisionsfrei. facility@tec5.com

MIETGESUCHE

Alleinstehende Frau mit kleinem Hund sucht 1-2-Zimmer-Whg in Kelkheim. Ich wohne seit 27 Jahren in Kelkheim und arbeite als Grundschul-Betreuerin. Ich bin ruhig und Nichtraucherin. Tel. 01577/9740364 wohnungssuchekelkheim@web.de

Rentnerehepaar sucht ruhige 3-4 ZiWo ca. 80 m² mit EBK, Balk/Terr, Gar/Stellpl. Wir bieten und suchen Ruhe. Tel. 0160/8133682

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2750,-€. Tel. 0171/3211155

2-Zi-Whg zu vermieten in Schwalbach, EBK, Bad, WoZi, SchlafZi, Balkon, Gartenanteil, Parkplatz,66 m² ab 01.04.2026, Miete 690,- €, Umlagen 200,- €, Kaution 2070,- € info.stuermer@gmx.de

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Ruhiges Apartment in Ohö. mit: Wohn/Schlafzimmer, Wohnküche, Duschbad. Eigener Eingang. Sousterrain. Komplette Einrichtung mit allen Geräten und Utensilien. WLAN Anschluß. Gute Verkehrs Anbindung. Bezug ab sofort. Vermietung für 6 Monate an Einzelperson (Nichtraucher). Wochenendfahrer bevorzugt. Miete 600,- € kalt, NK 150,- € im Winter, 50,- € im Sommer. Kaution. Tel. 06173/966981

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Komplett, eingerichtetes, modernisiertes Ferienhaus (ehemals Dorfladen), 4 Zimmer, 1 Bad/WC, 1 Dusche WC in der Dorfmitte von 87448 Waltenhofen, OT-Martinszell; südlich von Kempten/Allgäu, gute Verkehrsanbindung B19/A7, guter Ausgangspinkt für Natur- und Bergbegeisterte, Niedersonthofner Badesee in unmittelbarer Nähe; 80,- €/ Tag. Tel. 0170/6927814

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Probleme in Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Wir suchen für unsere Kinder eine/n zuverlässige/n Fahrer/in mit eigenem Pkw 1-2 wöchentlich für Nachmittagsfahrten nach Usingen und zurück. Tel. 0170/9374141

Haushaltshilfe 1x/Woche in Königstein gesucht, 4-5 Std., 2 Pers. Haushalt. Tel. 0176/31080904

Suche gründliche Haushaltshilfe für Haus in Königstein, 12 Std/Woche (Kinder groß, 2 liebe Hunde) Tel. 0173/3421745

Suche eine Putzfrau in Königstein/ am Kreisel für privat, freitags für ca 2 Stunden. Tel. 0178/8633771

Putz/Bügelhilfe Dienstag- u. Freitagvormittag für je 4 Std. in Königstein Mitte gesucht. Bitte nur Bewerber mit Referenzen. Tel. 0176/31345658

STELLENGESUCHE

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Übernehme Schreibarbeiten, Nebenkostenabrechnungen, Ablage, Einkäufe, etc. Tel. 0157/76832180

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Sehr zuverlässiger Fahrer für Transfer, Schüler, Geschäftsreisen und Krankenfahrten. Persönlicher Begleiter und Helfer (Mediziner) auch in Dauerfestanstellung. Tel. 0174/5110287

Suche Arbeit – Maler & Fliesenleger. Zuverlässiger Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten sowie Fliesen- und Plattenverlegung (Bad, Küche usw.). Saubere Arbeit, auch kleine Aufträge. Tel. 0151/12324694

Fleißige Putzfee. Suche Putzstelle. In Oberrüssel Bad Homburg. Tel. 0178/3043296

Haus u. Garten Maler u.Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Ich suche eine Stelle als Reinigungskraft und Bügelkraft in Oberursel und Bad Homburg. Tel. 0163/7988323

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Landschaftgärtner Gartenarbeiten aller Art: Hecken, Baum und Sträucherschnitt. Tel. 0178/9221987

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Schnell und preiswert- alte Böden schleifen und versiegeln, Fertigparkett lackieren und ölen, Massivparkett verlegen, Treppensanierungen, Schreinerarbeiten. Möbel nach Maß. Tel. 0176/87890331

Gärtner sucht Arbeit, Hausmeisterservice, Gebäudereiigung, Fensterreinigung, etc. Tel. 0176/22055625

24 Std. Pflege für Sie. Ich bin 51 Jahre alt und komme aus Osteuropa. Derzeit suche ich eine rundum Betreuungsstelle als Altenpflegerin bei Ihnen Zuhause in Vollzeit. Ich habe Erfahrung in 24 Std. Pflege und Betreuung. Tel. 01590/1094026

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gartenpflege & Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Biete Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Gartenpflege u. Winterdienst an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz+ Montagearbeiten, sauber, gründlich und sehr zuverlässig. Tel. 0174/8332476

Fliesenleger bietet: Fliesenarbeiten aller Art, Bad/ Terassen/ Balkon und Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Maler-, Fliesen- und Laminatarbeiten privat. Biete saubere und zuverlässige Ausführung von Malerarbeiten, Fliesenarbeiten sowie Laminat- und Parkettverlegung zu fairen Preisen. Tel. 0173/9751261

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Langjähriger, erfahrener Gärtner erledigt Gartenarbeiten: Hecken, Bäume, Rasen, Zaunbau, Pflaster u vieles mehr. Tel. 06171/8944720 oder 0172/7178986

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Landschaftsgärtner Hecken-, Baum und Sträucherschnitt, Rasenmähen, Vertikutieren, Beetpflege & Beetgestaltung. Tel. 0178/9221987

Zuverlässige und nette Frau sucht Arbeiten im Haushalt wie putzen, bügeln. Tel. 0157/54887851

Suche Stelle z. Putzen, Bügeln, auch Samstag, O-ursl/BdHbg/ Krbg. Tel. 0157/81305063

Erfahrener Gärtner übernimmt ihre Gartenarbeiten, gerne in Dauerpflege: Beetpflege, a. kleine Sträucher schneiden. uvm. Auch Hof und Strassenreinigung. Tel. 0152/08733643

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Polnischer Handwerker mit langjähriger Erfahrung sucht nach neuen Projekten in Friedrichsdorf und Umgebung. Biete Trockenarbeiten (spachteln, verputzen, tapezieren) an. Auch Boden verlegen und Fliesen verlegen gehören zu meinen Stärken. Tel. 0163/6493969

Wir bieten Gartenarbeiten wie Hecken scheiden, etc. an. Tel. 0171/8095754

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Renovierung & Sanierung: Ich helfe Ihnen zuverlässig bei Arbeiten rund ums Haus: Renovierungen, Sanierungen, Reparaturen. Saubere und ordentliche Arbeit. Pünktlich und zuverlässig. Rufen Sie mich an – ich berate Sie kostenlos: Tel. 0176/23690725

Selbstständige Reinigungskraft mit langjähriger Erfahrung arbeitet auf Rechnung, sucht neue Stellen. Tel. 0171/2329986

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

RUND UMS TIER

Intensiv-Seminar in Oberursel
Bootcamp – 5 Tage und ***Dein Hund*** hört! ***ODER*** Projekt „Wohlerzogen" eine tolle Woche mit Training und viel Lerneffekt!
Infos www.Glücksbommels.de
Die etwas andere Hundeschule!
Tel. 0151 511 976 10

Verkaufe Kanarienvögel und Zwergwachteln aus Freivoliere. Tel. 0152/54157481

Ältere Hundedame sucht gelegentliche Tagesbetreuung in Kelkheim. Tel. 0152/04366559

UNTERRICHT

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht – auch ONLINE! Tel. 0173/6636845

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene Einzeln u. in kleiner Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Lehrerin gesucht, Bad Soden a.T. für Französisch lernen (Präsenz U.) kreative Unterrichtsgestaltung, Immersionsmethode, Lernen im Kontext. Tel. 0176/20122290

Qualified English-language teacher and native speaker offers gratis English lessons in return for French conversation. Which francophone living in BH,OB or FD is interested in perfecting their English? Tel. 06172/944603

VERKÄUFE

Wunderschöner Essentisch aus Amerikanisches Nussbaum. Von einer Schreinerei für exklusive Innenausbau, Handgefertigt. Mass: 180cmx100cm. Tel. 06172/20789 E-mail: p.weil.thomas@gmail.com

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, öster. Schilling, Lire, etc.) Tel. 0174/5891930

Segeln in den Niederlanden, 20.6.-27.6. od. 4.7.-11.7. Segelerfahrung nicht erforderlich. Tel. 06172/939517

Hof-Flohmarkt am Sa, 28.02.26 von 11-15 Uhr in Bad Homburg Paul-Andrich-Weg 6, breite Auswahl von A-Z

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Obstbaum Schnittkurs 13./14.03.2026 Theorie u. Praxis 35,-€ ogv-fischbach.de Tel. 06195/672991

Glas- und Fensterreinigung für klare Sicht jetzt und im Frühling! Tel. 0160/98621412

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

und/oder
Liederbacher (5.000 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH / Hochtaunus Verlag GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 16,00 €
❍ bis 5 Zeilen 18,00 €
❍ bis 6 Zeilen 20,00 €
❍ bis 7 Zeilen 22,00 €
❍ bis 8 Zeilen 24,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:
_____
_____

NAU.de

Folgt **Uns**.

Autohaus Nau GmbH

autohausnau

BESTE AUTOHÄNDLER 2025

26.02.2026

AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

OPEL | HYUNDAI | CITROËN | TOYOTA | LEAPMOTOR

DAS WETTER SPIELT VERRÜCKT /

UNSERE PREISE BLEIBEN ENTSPANNT.

BIG DEAL 6 Jahre Garantie[1] 3 Inspektionen[2] GESCHENKT!

CORSA EDITION
1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKL.
Hauspreis ab **19.790,- €**
OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) **169,- €**

MOKKA EDITION
1.2 Benziner, 100 kW (136 PS), Neuwagen
TOP-AUSSTATTUNG INKL.
Hauspreis ab **23.790,- €**
790,- € ANZAHLUNG monatlich ab 3) **189,- €**

GRANDLAND HYBRID EDITION
1.2 DI Turbo Hybrid / 107 kW (145 PS) , Kurzzulassung 10 km
TOP-AUSSTATTUNG INKL.
Hauspreis ab **31.790,- €**
1.790,- € ANZAHLUNG monatlich ab 3) **199,- €**

1) Händlereigengarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungssatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlereigengarantie.eu oder bei uns.
2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben zuzüglich Material. Gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf.
3) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km im Jahr ,zzgl. 1.395,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote nur gültig bis 31. März 2026. Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

Energieverbrauch der beworbenen Modelle: Corsa 74 kW (100 PS): 5,3 l/100 km; CO2-Emission 119 g/km; CO2-Klasse: D. Mokka 100 kW (136 PS): 5,7 l/100 km; CO2-Emission 129 g/km; CO2-Klasse: D. Grandland 107 kW (145 PS): 5,6 l/100 km; CO2-Emission 126 g/km; CO2-Klasse: D.

opel-nau.de

Hyundai Power-Leasing - für alle mit 0 € Anzahlung.

Nur für kurze Zeit: Beamte/Beschäftigte im öffentlichen Dienst und medizinischen Bereich genießen bei uns Gewerbekonditionen

Abb. zeigen Sonderausstattung

Hyundai i20 Trend	Hyundai TUCSON Automatik	Hyundai INSTER Select	Hyundai IONIQ5 Select
1.0 T-GDI Benziner66 kW (90 PS), Neuwagen	1.6 T-GDI Benziner110 kW(150 PS),Neuwagen	Elektro 71 kW(97 PS), Neuwagen	Elektro 125 kW(170 PS),Neuwagen
Top-Ausstattung inkl.	Top-Ausstattung inkl.	Top-Ausstattung inkl. 42 kWh-Batterie	Top-Ausstattung inkl. 63 kWh-Batterie
Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,7 l/100km	Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,0 l/100km	Energieverbrauch kombiniert 14,3 kWh/100km	Energieverbrauch kombiniert 15,6 kWh/100km
CO_2-Emissionen kombiniert 129 g/km	CO_2-Emissionen kombiniert 160 g/km	CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km	CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km
CO_2-Klasse: D	CO_2-Klasse: F	CO_2-Klasse: A - Reichweite 327 km[3]	CO_2-Klasse: A - Reichweite 440 km[3]
Privatleasing: monatl. ab[1] 99 €	Privatleasing: monatl. ab[1] 159€	Privatleasing: monatl. ab[1] 239 €	Privatleasing: monatl. ab[1] 389 €
Gewerbe-Leasing: monatl. ab[2] 89 €	Gewerbe-Leasing: monatl. ab[2] 119€	Gewerbe-Leasing: monatl. ab[2] 215€	Gewerbe-Leasing: monatl. ab[2] 369 €

AUTOHAUS NAU
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH
hyundai-nau.de

Unternehmenssitz Gießen
An der Automeile 20
35394 Gießen
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg a.d. Lahn
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI

5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit* | 8 JAHRE Batterie Garantie**

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien **Garantie für die Hochvolt-Batterie für alle wasserstoff-/batterieelektrischen sowie Hybrid-und Plug-in-Hybrid-Modelle: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Mehr unter: www.hyundai.de/garantien. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Garantie-und Servicehefts.

1)Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der Hyundai Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt am Main, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Vertragslaufzeit 48 Monate (TUCSON), bzw. 24 Monate (i20), einmalige Leasingsonderzahlung 0 €, Laufleistung p.a. 5.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.395 € (TUCSON: 1.495 €). Alle genannten Preise verstehen sich inkl. gesetzlicher MwSt. von derzeit 19%. Angebote gültig bis 31.03.2026 oder solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. 2)Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Gewerbekunden der HYUNDAI Leasing, ein Geschäftsbereich der Allane SE, Parkring 33, D-85748 Garching bei München, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Vertragslaufzeit 48 Monate, bzw. 24 Monate (i20) einmalige Leasingsonderzahlung 0 €, Laufleistung p.a. 5.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.395 € inkl. MwSt. (TUCSON: 1.495 € inkl. MwSt). Alle anderen genannten Preise verstehen sich zuzüglicher gesetzlicher MwSt. von derzeit 19%. Angebote gültig bis 31.03.2026 oder solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. 3) Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung.Abbildungen enthalte zum Teil aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Unternehmenssitz

GIESSEN
An der Automeile 20
35394 Gießen
Tel. 0641/95 35-0

MARBURG
Gisselberger Str. 57
35037 Marburg
Tel. 06421/29 97-0

STADTALLENDORF
Marburger Str. 2
35260 Stadtallendorf
Tel. 06428/30 58

WETZLAR
Hermannsteiner Str. 46
35576 Wetzlar
Tel. 06441/37 78-0

NEU: TOYOTA IN WETZLAR

BUTZBACH
Roter Lohweg 27
35510 Butzbach
Tel. 06033/96 66-0

FRIEDBERG
Frankfurter Str. 9-15
61169 Friedberg (Hessen)
Tel. 06031/72 20-0

Stolperstein-Reinigung nach antisemitischer Schmiererei

Bad Homburg (hw). In Bad Homburg hatten in der vergangenen Woche unbekannte Täter mit einem linksdrehenden Hakenkreuz den „Stolperstein“ für den ehemaligen Bad Homburger Anwohner Ludwig Neumeier auf dem Bürgersteig der Kaiser-Friedrich-Promenade geschändet. Die Polizei hatte den Schandfleck daraufhin mit schwarzer Farbe übersprüht und Ermittlungen eingeleitet.
Schüler der drei Bad Homburger Schulen Kaiserin-Friedrich- und Humboldt-Gymnasium sowie der Maria-Ward-Schule, waren – unterstützt von ihren Lehrern – der Einladung vom Stolperstein-Initiator Wolfram Juretzek gefolgt – er hatte dazu aufgerufen, im Angedenken an Ludwig Neumeier öffentlich zu demonstrieren und die Steinoberfläche wiederherzustellen.
Am Montag Mittag hatten sich dann rund hundert Bürger, Politiker und Kirchenvertreter sowie Mitglieder der Initiative Stolpersteine Bad Homburg e.V. vor dem Agnon-Denkmal hinter der russischen Kirche getroffen und sich dem Aufruf zur Demonstration angeschlossen. Nach nachdenklichen Worten von Wolfram Juretzek und Oberbürgermeister Alexander Hetjes sowie Rabbiner Shalom Rabinovitz ging die Gruppe zum Tatort, wo die Schüler den beschmierten Stein reinigten.

Schüler der Bad Homburger Schulen reinigen den beschmierten Stolperstein für Ludwig Neumeier auf der Kaiser-Friedrich-Promenade. Fotos: Bernd Primke

Viele Bürger, darunter Wolfram Juretzek, Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Rabbiner Shalom Rabinovitz,waren zum Agnon-Denkmal gekommen, wo Lutz Neumeier, Enkel von Ludwig Neumeier, mit bewegenden Worten an das Schicksal seines Großvaters erinnerte, der 1944 im KZ Auschwitz ermordet wurde.

Blechblasinstrumente – sehen, hören, mitspielen

Bad Homburg (hw). Der evangelische Posaunenchor Bad Homburg lädt für Samstag, 28. Februar, von 15 bis 16.30 Uhr in die Gedächtniskirche in der Weberstraße 16 zu einer Vorstellung von Blechblasinstrumenten ein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren, sich einem Quiz zu Blechblasinstrumenten zu stellen, einen Einblick in das Posaunenchorleben zu gewinnen und zu guter Letzt gemeinsam mit gebastelten Instrumenten zu musizieren. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bei Hannah Lenz per E-Mail an pchg1908@gmail.com gebeten.

BLB lädt ein auf einen Wein

Bad Homburg (hw). Die Bürgerliste Bad Homburg (BLB) Dornholzhausen lädt am Freitag, 27. Februar, um 19.30 Uhr alle interessierten Dornholzhäuser auf ein Glas Wein ins Restaurant Lindenallee ein (wahlweise dürfen auch Bier oder Softdrinks bestellt werden). Anwesend sein werden der Spitzenkandidat für Dornholzhausen, Frank Hirschelmann und Fraktionschef Armin Johnert. In gemütlicher Atmosphäre möchte man mit den Bürgern ins Gespräch kommen. Themen sind unter anderem das Naturschutzgebiet Tannenwald Allee, das Bürgerhaus, Natur- und Hochwasserschutz, eine Turnhalle für den TV Dornholzhausen.

STELLENMARKT

BRITTA STIEL
RECHTSANWÄLTIN
sucht gelernte/n
Rechtsanwalts-fachangestellte/n m/w/d
sowie **Schreibkraft m/w/d**
auf TZ- oder Minijobbasis.
Bitte Bewerbung mit Lichtbild per E-Mail an:
info@anwaltskanzlei-stiel.de

Frühaufsteher für Minijob in Oberursel gesucht.
Leichte Hausmeister- und Gartenarbeiten
für ca. 1–2-mal pro Woche
Bei Interesse bitte unter Tel. 06171-913535 melden.

Servicetechniker (m/w/d)
mit Führerschein für Service, Reparatur und Wartung von Pumpen in Kelkheim gesucht.
O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de

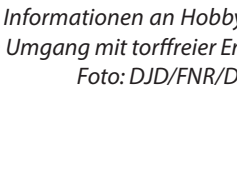
Kleine Gebäudereinigung sucht Reinigungskraft** ab sofort für Büroreinigung in Bad Homburg, Montag bis Freitag ab 06:00 Uhr ca. 1 Std. und Samstagvormittag* ***Tel.: 06171/704798

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?
Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880
Wir beraten Sie gern.

Privatpraxis in Bad Homburg
Teilzeitstelle (20-25 h/Woche)
Unser Praxisteam sucht ab Sommer weitere Verstärkung für den Bereich Anmeldung / Terminvergabe und Sprechstunde.
Gerne können Sie uns Ihre Bewerbung an **jobs@praxis-drhillebrand.de** schicken.
Wir freuen uns auf Sie!
Praxis für Gesundheitsmedizin
Dr. med. Julia Hillebrand

Wir suchen Sie!
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen
Netzmonteur Gas / Wasser
(m/w/d) in Vollzeit
Mit rund 130 Mitarbeitenden im Stadtwerke Oberursel-Konzern geben wir täglich unser Bestes für die Lebensqualität der Menschen in der Region.
Wenn Sie Erfahrung im erdverlegten Rohrleitungsbau haben, kundenorientiert, freundlich und zuverlässig sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Infos:
swo-bewerbung@stadtwerke-oberursel.de
www.stadtwerke-oberursel.de
STADTWERKE OBERURSEL Einfach wohlfühlen.

IMMOBILIENMARKT



Suchen Sie eine Immobilie?
Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

2 Büroräume
in Bürogemeinschaft ab April zu vermieten; BHbg., Nähe Rathaus
Tel. 0151-50511333

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Gärtnern ohne Torf mit Erfolg

(DJD). Wer sich beim Pflanzen im eigenen Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon bewusst für torffreie Erden entscheidet, leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt von Moorböden und somit zum Klimaschutz. Der Umstieg auf torffreie Substrate ist unkompliziert. Beim torffreien Gärtnern sollten Pflanzenfreunde nur wenige grundlegende Tipps beachten: Pflanzen vor dem Einsetzen gut wässern, häufiger, aber in kleineren Mengen gießen, regelmäßig und bedarfsgerecht düngen und angebrochene Erde zeitnah verbrauchen. Diesem wichtigen Thema widmet sich die bundesweite Aktionswoche „Torffrei gärtnern!“ (BATG) vom 13. bis 22. März 2026, unter www.torffrei.de finden sich viele weitere Informationen und eine Produktdatenbank für torffreie Erden.

Gärtnern ohne Torf – aber richtig! Die Bundesweite Aktionswoche „Torffrei gärtnern!“ 2026 vermittelt Tipps und Informationen an Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner zum richtigen Umgang mit torffreier Erde. *Foto: DJD/FNR/Dario Ronge*

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung
ZÖLLER + JOHN GMBH 43 Jahre 1983 - 2026
Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz
Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Gold- & Pelzankauf

Friedrichsdorf — *Reza* — **Industriestr. 27**

ANKAUFAKTION

EXPERTEN WERDEN 9 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

Februar	Februar	Februar	März	März	März	März	März	März
Do 26	Fr 27	Sa 28	Mo 2	Di 3	Mi 4	Do 5	Fr 6	Sa 7

Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
KOSTENVORANSCHLAG UND ABHOLUNG INNERHALB VON 100KM

*in Verbindung mit Gold

Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

149 €

pro Gramm

Goldringe

Dringend gesucht!

Goldringe

Goldmünzen

Goldschmuck aller Art

Goldbarren

Goldketten aller Art

Kostenlose Schätzung von:
Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold,
Barren und Münzen, Altgold,
sowie gut erhaltene Ringe, Broschen,
Ketten, Colliers, Medallions,
Golduhren - auch defekt.

Mo.-Fr. 10 – 17 Uhr, Sa. 10 – 15 Uhr

Industriestraße 27
61381 Friedrichsdorf

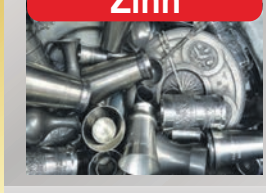
Tel: 06172 6070998

*in Verbindung mit Gold

Ankauf von Uhren aller Art

Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 3 € für jeden Gramm Silber

Zinn



Silbermünzen

Silberschmuck

Silberbarren

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.